

IN ALLER KÜRZE

2

THEMA

Elvira Hauska/Andreas Freundorfer: Arbeitskonflikte außergerichtlich regeln

3

Nach wie vor ist die Folge von Konflikten zwischen den Arbeitsvertragsparteien oft eine Beendigung des Arbeitsverhältnisses oder eine Klage vor Gericht. Außergerichtliche Varianten der Konfliktregelung haben zwar durch die gesetzliche Verankerung des Tätigkeitsfeldes des Mediators eine Aufwertung ihres rechtlichen Stellenwertes erhalten, sind aber noch eher selten als Standardprozedere verankert – obwohl sie in spezifischen Fällen rascher und kostengünstiger zu Einigungen führen können.

RECHTSPRECHUNG

» ALLGEMEINES ARBEITSRECHT

Nutzung der Kanzleiinfrastruktur zum Üben – kein Dienstverhältnis	6
Gestaltung von Beiträgen für TV-Produktionsfirma – freier Dienstvertrag	7
Kein Entgeltanspruch für Übernahme der Geschäftsführung bloß zum Schein	7
Entsendung als Geschäftsführer in Tochtergesellschaft – kein Arbeitnehmer iSd ArbVG	8

» HANDELSVERTRETERRECHT

Ausgleichsanspruch eines Tankstellenpächters	8
Berechnung des Ausgleichsanspruchs eines Tankstellenpächters	10
HVertrG: Kein Ausgleichsanspruch bei schuldhafter Nichtabfuhr von Verkaufserlösen	11

» SOZIALRECHT

Kinderbetreuungsgeld für drittstaatsangehörigen Elternteil	11
Kinderbetreuungsgeld: Gericht entscheidet nur über beantragte Variante	13

» STEUERRECHT

EuGH: Besteuerung fester Zinserträge aus Genussscheinen	14
Entsendung: Unzulässige Besteuerung der Gesamteinkünfte durch Tätigkeitsstaat	15

NEUE VORSCHRIFTEN

16

» ARBEITSRECHT

Angleichung von Arbeitern und Angestellten – Nationalratsbeschluss	16
--	----

» LOHNABGABEN

Wohnbauförderungsbeitrag: Ab 2018 Landesabgabe – BGBl	18
---	----

ARTIKELRUNDSCHAU

20

IMPRESSUM

5

NZA

Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht

Zweiwochenschrift für die betriebliche Praxis

In Zusammenarbeit mit der
Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von

Prof. Dr. Jobst-Hubertus Bauer
Dr. Susanne Clemenz
Prof. Dr. Johannes Peter Francken
Edith Gräfl
Prof. Dr. Matthias Jacobs
Dr. Thomas Klebe
Prof. Dr. Eckhard Krefel
Prof. Dr. Mark Lembke
Maria Britta Loskamp
Prof. Dr. Stefan Lunk
Prof. Dr. Dr. h. c. Ulrich Preis
Prof. Dr. Reinhard Richardi
Ingrid Schmidt
Prof. Dr. Klaus Schmidt
Prof. Dr. Jens Schubert
Prof. Dr. Achim Schunder

www.nza.de

Mit Schwerpunkt:
Arbeit 4.0

Mit Beilage:
Mitbestimmung 4.0


C.H. BECK

20/2017

25. Oktober 2017
34. Jahrgang S. 1289 – 1352

Aus dem Inhalt

- G. Röder/C. Gebert
Technologischer Wandel und Betriebsänderung –
Bringen Industrie 4.0 und E-Mobilität den
„Qualifizierungssozialplan“? 1289
- C. Freyler
Vergütung 4.0 – Lohnrechtliche Fragen der
betrieblichen Nutzung von Mobile Devices 1296
- A. Edenharter
Tradition trifft Moderne: Ausgestaltung der Social
Media-Nutzung in kirchlichen Arbeitsverhältnissen 1300
- M. Fuhlrott
Keylogger & Arbeitnehmerdatenschutz 1308
- J. Heuschmid/D. Hlava
Verfahren vor dem EuGH 1312
- EuGH
Einseitige Änderung der Arbeitsbedingungen
als Massenentlassung bei Nichtbefolgung 1323, 1325
- BAG
Überwachung mittels Keylogger – Verwertungsverbot 1327
- BAG
Kündigung wegen illoyalen Verhaltens 1332
- BAG
Anzahl freizustellender Betriebsratsmitglieder – Schwel-
lenwerte – Berücksichtigung von Leiharbeitnehmern 1343
- BAG
Internationale Zuständigkeit und Staatenimmunität –
Verzicht bei hoheitlichem Handeln 1350

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z242+Beil.



4550201720

NZS

Neue Zeitschrift für Sozialrecht

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-Z243

Zweiwochenschrift für die anwaltliche, betriebliche, behördliche und gerichtliche Praxis

In Zusammenarbeit mit der
Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von
Prof. Dr. Ulrich Becker
Dr. Jürgen Brand
Prof. Dr. Dagmar Felix
Prof. Dr. Stefan Greiner
Prof. Dr. Thorsten Kingreen
Prof. Dr. Ferdinand Kirchhof
Dr. Gerhard Kotort
Prof. Dr. Katharina von Koppenfels-Spies
Dr. h. c. Peter Masuch
Prof. Dr. Hermann Pflaßmann
Prof. Dr. Christian Rolfs
Prof. Dr. Franz Ruland
Prof. Dr. Rainer Schlegel
Prof. Dr. Felge Södan
Prof. Dr. Wolfgang Spellbrink
Prof. Dr. Raimund Waltermann
Prof. Dr. Peter Wigge

www.nzs.beck.de

Aus dem Inhalt

- K.-J. Bieback*
Sozialrechtliche Förderung grenzüberschreitender
Aktivitäten und Europarecht 801
- B. Hoffmann*
Einwilligung als Legitimationsgrundlage nach
Inkrafttreten der DSGVO 807
- L. Schneider*
NZS-Jahresrevue 2016 – Sozialhilfe 813
- K. Pfriender*
Bericht über den Workshop der Kommission Unfall-
versicherung des Deutschen Sozialgerichtstages e. V.
am 21.9.2017 in Kassel 817
- BSG*
Zur gerichtlichen Überprüfung eines Schiedsspruchs
über die Festsetzung der vertragsärztlichen Vergütung
(Anm. T. Mushoff) 820
- BSG*
Anspruch auf Zahlung einer Aufwandspauschale
(Kurzkomentierung K. Hoppe) 832
- BSG*
Anforderungen an eine Revisionsbegründung
(Kurzkomentierung K.-M. Wagner) 839
- BGH*
Zur Anrechnung von Schadensersatz auf Landes-
Blindengeld (Kurzkomentierung M. Vraetz) 840



C.H. BECK

21/2017

2. November 2017

26. Jahrgang S. 801–840



6950201721

NZS

Neue Zeitschrift für Sozialrecht

Zeiwohenschrift für die anwaltliche, betriebliche, behördliche und gerichtliche Praxis

In Zusammenarbeit mit der
Neuen Juristischen Wöchenschrift

herausgegeben von
Prof. Dr. Ulrich Becker
Dr. Jürgen Brand
Prof. Dr. Dagmar Felix
Prof. Dr. Stefan Greiner
Prof. Dr. Thorsten Kingreen
Prof. Dr. Ferdinand Kirchhof
Dr. Gerhard Knorr
Prof. Dr. Katharina von Koppenfels-Spies
Dr. h.c. Peter Masuch
Prof. Dr. Hermann Plagemann
Prof. Dr. Christian Rolfs
Prof. Dr. Franz Ruland
Prof. Dr. Rainer Schlegel
Prof. Dr. Helge Sodan
Prof. Dr. Wolfgang Spellbrink
Prof. Dr. Raimund Waltermann
Prof. Dr. Peter Wigge

www.nzs.beck.de



C.H. BECK

20/2017

16. Oktober 2017

26. Jahrgang S. 761-800

Aus dem Inhalt

Ch. Katzenmeier/Ch. Jansen

Neuregelung der GKV-Unterstützung bei
Behandlungsfehlerverdacht 761

J. Siefert

NZS-Jahresrevue 2016 – Unfallversicherung 766

R. Ternick

Qualitätsindikatoren des G-BA als Grundlage für
die Krankenhausplanung 770

BSG

Bei einem Beitragserstattungsanspruch findet der Ein-
wand der Kenntnis der Nichtschuld keine Anwendung
(Anm. P.-G. Stähler) 780

BSG

Zur Frage der Versicherungspflicht abhängiger unständiger
Beschäftigung in Abgrenzung zur selbständigen
Tätigkeit von Synchronsprechern, die an einzelnen
Tagen unter Umständen für verschiedene Produktions-
firmen Synchronisationsleistungen erbringen
(Anm. A. Knospe) 784

BSG

Darlegungserfordernisse bei Geltendmachung grund-
sätzlicher Bedeutung wegen behaupteten Grundrechts-
verstosses 789

SächsLSG

Gewährung einer Erwerbsminderungsrente
(Kurzkommentierung F. Lau) 793

BSG

Übernahme von Nebenkostennachforderungen für
Zeiträume des Leistungsbezugs nach dem SGB II
(Kurzkommentierung A. Schmidt) 796

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-Z243



6950201720

Inhalt

Karl Heinz Gössel zum 85. Geburtstag
Von Friedrich-Christian Schroeder, Regensburg . . . 529

Abhandlungen

Stärkung des Schutzes von Vollstreckungsbeamten und Rettungskräften – zur Reform der §§ 113 ff. StGB
Von Privatdozentin Dr. Dorothea Magnus LL.M., Hamburg 530

„Gutes Geld“?
Neues zur Vermögensqualität von „Drogengeld“ und „Bestechungslohn“
Von Privatdozent Dr. Till Zimmermann, München/Trier 544

Schrifttum

Uwe Murmann (Hrsg.), **Strafrecht und Medien**, 2016
(Professor Dr. Dr. h.c. Heike Jung, Saarbrücken) . . . 559

Albin Eser/Walter Perron (Hrsg.), **Strukturvergleich strafrechtlicher Verantwortlichkeit und Sanktionierung in Europa**. Zugleich ein Beitrag zur Theorie der Strafrechtsvergleichung, 2015
(Richter am Kosovo Sondertribunal Professor Dr. Dr. h.c. Kai Ambos, Den Haag/Göttingen) . . . 560

Kluszczewski, **Strafrecht – Besonderer Teil**. Lehrbuch zum Strafrecht der Bundesrepublik Deutschland, 2016
(Professor Dr. Frank Zieschang, Würzburg) . . . 564

Tobias Ceffinato, **Vollendungsumkehr und Wiedergutmachung**, 2017
(Professor Dr. Jens Bülte, Mannheim) 568

Bernhard Böxler, **Markenstrafrecht**. Geschichte – Akzessorietät – Legitimation – Perspektiven, 2013
(Professor Dr. Bernd Heinrich, Tübingen) 571

Michael Kubink, **Der Tätigkeitsbericht des Justizvollzugsbeauftragten des Landes Nordrhein-Westfalen 2015, 2016**
(Präsident des Justizvollzugsamts Rheinland a.D. Dr. iur. K.P. Rotthaus, München) 575

Andrea Marrone, **The Governance of Complementary Global Regimes and the Pursuit of Human Security**. The interaction between the United Nations and the International Criminal Court, 2016
(Mr. Dr. Irene Sagel-Grande, Groningen) 578

Dennis Philipp Reschke, **Untreue, Bankrott und Insolvenzverschleppung im eingetragenen Verein**. 2011
(Wissenschaftl. Mitarbeiter Dr. Marcus Bergmann, Halle) 581

Aufsätze

- Kassebohm*, Das Ende des Papierzeitalters – Gesetz zur Einführung der elektronischen Akte in Strafsachen vom 12.7.2017 393
- Gerson*, Die elektronische Akte als kognitive Herausforderung für das Strafverfahren 402
- Heim*, Inkrafttreten des Netzwerkdurchsetzungsgesetzes 409

Entscheidungen

Verfassungsrecht

- StPO § 310: Die Rechtmäßigkeitsprüfung bleibt auch nach der Freilassung möglich
BVerfG [1. Kammer des Zweiten Senats], Beschl. v. 24.8.2017 – 2 BvR 77/16 415

Verfahrensrecht

- StPO § 44: Wird die Berufungsfrist mangels rechtzeitiger Entscheidung über einen Antrag auf Verteidigerbestellung versäumt, kann Wiedereinsetzung beantragt werden
BVerwG, Beschl. v. 14.8.2017 – BVerwG 2 WDB 5.17 417
- StPO §§ 44, 344, 302: Keine Wiedereinsetzung nach unklaren Erklärungen gegenüber dem Pflichtverteidiger
BGH, Beschl. v. 13.7.2017 – 1 StR 283/17 418
- StPO § 265; StGB § 66: Die Bezeichnung des § 66 StGB in der Anklage kann entbehrlich sein
BGH, Beschl. v. 1.8.2017 – 4 StR 178/17 418
- StPO §§ 344, 261: Erforderlicher Vortrag bei nicht gewürdigter Urkunde
BGH, Urt. v. 13.7.2017 – 3 StR 148/17 419
- StPO §§ 100a, 147: Überlassen der Audioaufzeichnungen der Telekommunikationsüberwachung im Einzelfall
KG, Verfügung v. 5.7.2017 – (3) 172 OJs 6/16 (3/17) 420
- StPO §§ 395, 396: Keine Nebenklage bei Betrug
LG Hamburg, Beschl. v. 1.6.2017 – 620 KLS 10/11 422
- IRG § 83: Erforderlicher Umfang der Mitwirkung eines Verteidigers in sogenannten Fluchtfällen
KG, Beschl. v. 27.7.2017 – (4) 151 AuslA 87/17 (101/17) 422
- Materielles Strafrecht/Strafrechtliche Nebengebiete**
- StGB § 46: Ausnahme von der Regelwirkung des Regelbeispiels
BGH, Beschl. v. 1.8.2017 – 2 StR 185/17 425

- StGB § 46: Gewerbsmäßigkeit: Ein Tag reicht nicht für die gewisse Dauer
OLG Naumburg, Urt. v. 3.8.2017 – 2 Rv 80/17 425
- StGB § 63: Die Gefährlichkeitsprognose muss einen längeren Zeitraum in den Blick nehmen
BGH, Urt. v. 3.8.2017 – 4 StR 193/17 426
- StGB § 66: Fakultative Anordnung der Sicherungsverwahrung neben lebenslanger Freiheitsstrafe
BGH, Urt. v. 28.6.2017 – 2 StR 178/16 (BGHSt, nur Ls) 426
- StGB § 67; StPO § 267: Keine Entscheidung über den Vorwegvollzug bei zu hoher Freiheitsstrafe
BGH, Beschl. v. 2.8.2017 – 4 StR 261/17 426
- StGB § 125: Zugehörigkeit zur Menschenmenge ist nicht erforderlich
BGH, Urt. v. 24.5.2017 – 2 StR 414/16 (BGHSt, nur Ls) 427
- StGB § 211: Kleiner Grundkurs zum Ausnutzungsbewusstsein
BGH, Urt. v. 14.6.2017 – 2 StR 10/17 427
- StGB §§ 259, 22, 23: Zum unmittelbaren Ansetzen bei der versuchten Hehlerei
OLG Köln, Beschl. v. 4.7.2017 – III-1 RVs 137/17 428
- StGB § 263: Zum Merkmal der Leistungserbringung in freier Praxis bei der kassenärztlichen Abrechnung
BGH, Urt. v. 12.7.2017 – 1 StR 535/16 429
- StGB § 263: Normative Erwartungen des Verkehrs
BGH, Beschl. v. 25.7.2017 – 5 StR 46/17 430
- StGB §§ 284, 53: Zum Begriff des Glücksspiels – Voraussetzungen der gesonderten Geldstrafe
BGH, Urt. v. 8.8.2017 – 1 StR 519/16 431
- BtmG §§ 29 ff.; StGB § 52: Tateinheit bei gleichzeitigem Besitz verschiedener Betäubungsmittel an unterschiedlichen Orten zum Eigenverbrauch
BGH, Beschl. v. 12.7.2017 – 5 StR 284/17 433
- BtmG §§ 29 ff.; StGB § 15: Vom Vorsatz des Drogenkuriers
BGH, Urt. v. 5.7.2017 – 2 StR 110/17 433
- BtmG § 29a; StGB § 46: Maß der Überschreitung des Grenzwerts
BGH, Urt. v. 15.3.2017 – 2 StR 294/16 (BGHSt) 433
- IRG § 54; StGB §§ 51, 55: Anrechnung von im Ausland vollzogenem Freiheitsentzug
KG, Beschl. v. 18.7.2017 – 2 Ws 101/17 435





INHALT 21 · 2017

DVBI aktuell
Vorschau/Impressum

III
VII

Volkert: Plebiszite über Bebauungspläne
Prof. Dr. Michael Krautzberger, Bonn/Berlin **1356**

Aufsätze

**Wettbewerb und Raumplanung:
Flächennutzungskontingentierung als
Marktzutrittsbeschränkung?**
Privatdozent Dr. Fabian Thiel, Frankfurt a.M. **1321**

**Zur Anwendung von Art. 142 und Art. 31 GG bei
mehrpolgigen Grundrechtsverhältnissen**
Wiss. Mit. Roman Kaiser und Prof. Dr. Josef Franz
Lindner, Augsburg **1329**

Die behördliche Duldung
Prof. Dr. Martin Kment, Augsburg und
Verwaltungsrätin Dr. Anja Berger, Weiden i.d.Opf. **1336**

**Ordnungsverfügungen an einzelne Mitberechtigte
zwischen Nichtigkeit und Heilbarkeit durch
Duldungsverfügung**
Akademischer Rat a. Z. Dr. Benedikt Beckermann
und Wiss. Mit. Christof Wenzel, Hannover **1345**

Buchbesprechungen

**Dieterich: Ein Richterleben im Arbeits- und
Verfassungsrecht**
Prof. Dr. Dr. Jörg Berkemann, Hamburg/Berlin **1351**

**Karaosmanoğlu: Die Nichtanwendung deutscher
unionsrechtswidriger Gesetze**
Ministerialrat Dr. Michael Fuchs, M.A., Magister rer.
publ., Berlin **1354**

**Glauben/Brocker: Das Recht der
parlamentarischen Untersuchungsausschüsse in
Bund und Ländern**
Prof. Dr. Ulrich Karpen, Hamburg **1354**

Dietel/Gintzel/Kniesel: Versammlungsgesetze
Prof. Dr. Norbert Ullrich, Duisburg/Göttingen **1355**

**Ebert/Seel: Thüringer Gesetz über die Aufgaben
und Befugnisse der Polizei – PAG**
Prof. Dr. Dieter Kugelmann, Münster **1356**

Dobmann: Das neue Vergaberecht
RAin Dr. Daniela Hattenhauer, Düsseldorf/Frankfurt
a.M. und RA Dr. Clemens Butzert, Frankfurt a.M. **1357**

Rechtsprechung

Europäischer Gerichtshof

**EuGH, gr. K., Urt. v. 06.09.2017 – C-643/15 und C-647/15 –
Slowakei und Ungarn/Rat**
Klagen der Slowakei und Ungarns abgewiesen **1358**

**EuGH, 1. K., Urt. v. 26.07.2017 – C-196/16 – C-197/16 –
Nachträgliche UVP einer Biogas-Anlage – mit
Anmerkung Berkemann** **1365**

Oberverwaltungsgerichte/ Verwaltungsgerichtshöfe

**OVG NRW, Beschl. v. 26.07.2017 – 8 B 396/17 –
Optisch bedrängende Wirkung von
Windenergieanlagen** **1372**

**OVG NRW, Urt. v. 30.05.2017 – 2 A 130/16 –
Erfolgreiche Klage gegen Verschattung einer
Eigentumswohnung** **1375**

**VGH BW, Beschl. v. 18.08.2017 – A 11 S 1740/17 –
Zulassungsantrag muss sich nur mit eingeführten
Erkenntnismitteln auseinandersetzen** **1379**

**OVG NRW, Beschl. v. 03.08.2017 – 6 B 829/17 –
Rechtswidriger Ausschluss eines Bewerbers vom
weiteren Auswahlverfahren** **1380**

Beilagenhinweis:

Mit dieser Ausgabe verteilen wir
Beilagen der Verlag C. H. Beck oHG.
Wir bitten freundlich um Beachtung.

Inhalt

Abhandlungen und Aufsätze

<i>Meinhard Schröder</i> , Private statt administrativer Durchsetzung des öffentlichen Rechts?	309
<i>Johannes Saurer</i> , Die Verwaltungsakzessorietät des Umweltstrafrechts – Eine Koordinationsstrategie im Wandel	339
<i>Timo Hebel</i> , Der Amtsträgerbegriff des Strafgesetzbuchs aus verwaltungsrechtlicher Perspektive	367
<i>Philipp Reimer</i> , Materielles Verwaltungsrecht und Prozessrecht – Einwirkungen und Rückwirkungen. Ein Versuch zu vertikaler Intradisziplinarität	395

Berichte und Kritik

<i>Gabriele Britz</i> , Verfassungsrechtliche Verfahrens- und Rationalitätsanforderungen an die Gesetzgebung. Aus der neueren Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	421
--	-----

Buchbesprechungen

Napolitano, Giulio, <i>La logica del diritto amministrativo (Sophie Schönberger)</i>	433
Jans, Jan H./Prechal, Sacha/Widdershoven, Rob J. M., <i>Europeanisation of Public Law (Jacques Ziller)</i>	435
Aust, Daniel/Bierschenk, Michaela/Buus, Marcel/Czauderna, Christoph/Dechent, Fabian/Deicke, Richard/Finck, Christopher/Grosche, Nils/Mengden, Martin/Natt, Alexander/Naumann, Michael/Oidtmann, Raphael/Tröppner, Daniela/Wagner, Eva Ellen (Hrsg.), <i>Pfadabhängigkeit hoheitlicher Ordnungsmodelle (Wolfgang Kahl)</i>	437
Buchheim, Johannes, <i>Actio, Anspruch, subjektives Recht. Eine aktionenrechtliche Rekonstruktion des Verwaltungsrechts (Helmut Goerlich)</i>	440
Ackermann, Marie, <i>Verwaltungshilfe zwischen Werkzeugtheorie und funktionaler Privatisierung (Foroud Shirvani)</i>	444
Abbé, Sophia Elena, <i>Verbraucherschutz durch Transparenz? Eine verfassungs- und verwaltungsrechtliche Studie zur Veröffentlichung amtlicher Ergebnisse der beim Lebensmittel-Einzelhandel durchgeführten Lebensmittelkontrollen (Wolfgang Durner)</i>	446
Engels, Andreas, <i>Die Verfassungsgarantie kommunaler Selbstverwaltung. Eine dogmatische Rekonstruktion (Janbern Oebbecke)</i>	448
Schmidt, Thorsten Ingo, <i>Beamtenrecht (Ulrich Battis)</i>	455
Schober, Konrad, <i>Europäische Polizeizusammenarbeit zwischen TREVİ und Prüm. Mehr Freiheit auf Kosten von Freiheit und Recht? (Dieter Kugelmann)</i>	459

Knopp, Lothar/Wolff, Heinrich-Amadeus (Hrsg.), Umwelt-Hochschule-Staat, Festschrift für Franz-Joseph Peine zum 70. Geburtstag (*Thorsten Siegel*) 461

Anschriften der Mitarbeiter

Prof. Dr. *Meinhard Schröder*, Universität Passau, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Europarecht und Informationstechnologierecht, Juridicum, Innstraße 39, 94032 Passau
E-Mail: meinhard.schroeder@uni-passau.de

Prof. Dr. *Johannes Saurer*, LL.M. (Yale), Eberhard Karls Universität Tübingen, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Umweltrecht, Infrastrukturrecht und Rechtsvergleichung, Geschwister-Scholl-Platz, 72074 Tübingen
E-Mail: johannes.saurer@uni-tuebingen.de

Prof. Dr. *Timo Hebler*, Universität Trier, Professur für Öffentliches Recht, Sozialrecht und Verwaltungswissenschaft, 54286 Trier
E-Mail: hebeler@uni-trier.de

Prof. Dr. *Philipp Reimer*, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Professur für Öffentliches Recht, Adenauerallee 24–42, 53113 Bonn
E-Mail: philipp.reimer@uni-bonn.de

Prof. Dr. *Gabriele Britz*, RiBVerfG, Justus-Liebig-Universität Gießen, Professur für Öffentliches Recht und Europarecht, Hein-Heckroth-Straße 5, 35390 Gießen
E-Mail: prof.britz@recht.uni-giessen.de

DIE VERWAL
Duncker & Hu

PRIV

Betrachte
winnt man
Lust an der
stehen Klag
bensmittel-
chung der P
anderen Se
muss dabei
enforcemen
auch das La
ermöglicht,
Genehmigu
vor den Ziv
des § 8 UW
den⁴. Auch
wohnt die S
Netzwerke,
zen.

Mag es au
stehenden l
keit der Re

¹ Vgl. dazu
2011, S. 459;

² Dies gilt
tellverstöße,
ment etwa W

³ So etwa
14, BeckRS 2
BeckRS 2014
s. auch *Schr*

⁴ Vgl. zur
Mobilisierun
zum Beihilfe

⁵ Dazu etw

⁶ Vgl. *Wal*
lagen des Ve

DIE VERWAL

zeitschrift für hochsch

hochschulmanage

und hochschulpolitik:zfhr

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z130

zeitschrift für Hochschulrecht,
Hochschulmanagement
und Hochschulpolitik: zfhr

Herausgeber und Schriftleitung:

M. Novak

B. Perthold-Stoitzner

E. Schulev-Steindl

Heft 5

Oktober 2017

16. Jahrgang



Aufsätze

Ao. Univ.-Prof. Dr. Bettina Perthold-Stoitzner

**Keine zweite Instanz. Verwaltungsjuristische
Betrachtungen zu den neuen Verfahren bei
hoheitlich zu behandelnden Anliegen an
öffentlichen Universitäten**

164

DDr. Markus Gerhold

**Hochschulische Themen und deren Bearbeitung
aus Sicht des Bundesverwaltungsgerichtes:
Vom Einbringen bis zum Erkenntnis. Erste
Erfahrungen aus Sicht eines BVwG-Richters**

171

Philip Flacke

**Universitäten vor dem Kadi – Erste
Erfahrungen mit dem Bundesverwaltungs-
gericht als neue Rechtsmittelinstanz an
öffentlichen Universitäten aus Perspektive
der Studierendenvertretung**

176

RA MMag. Dr. Stefan Huber, LL.M.

**Studienrechtliche BVwG-Verfahren aus
Sicht eines Rechtsanwalts**

179

Dr. Josef Leidenfrost, MA

Mag. Anna-Katharina Rothwangl

**Studierende, Hochschulen, die Ombudsstelle
für Studierende und das Bundesverwaltungs-
gericht: (In)Existente Nicht-Beziehungen?**

184

Rechtsprechung

Leitsätze

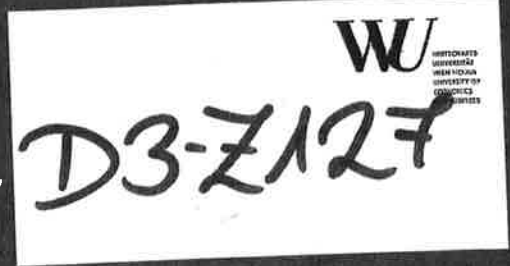
192

Buchbesprechungen

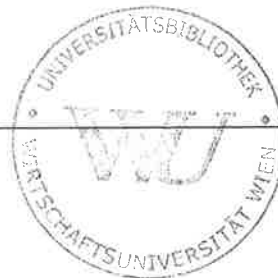
195

Impressum

197



Oktober 2017 / Nr. 5, Seiten 257–320



Kurznachrichten

Aufsätze

- 263 Vergabe von Beitrittsverträgen an Betriebliche Vorsorgekassen
Michael Breitenfeld / Erich R. Hoffmann

Judikatur

- 268 Zur Zulässigkeit von neuem Vorbringen im sekundären Feststellungsverfahren:
keine neuen Rechtswidrigkeiten aber sehr wohl neue Begründungen dafür
- 272 Zur lauterkeitsrechtlichen Zulässigkeit von Weisungen eines Verkehrsverbundes
bestimmte Verkehrsdienstleistungen zum „Null-Euro-Tarif“ zu erbringen
- 278 Besser bedeutet noch nicht ausschreibungskonform
- 282 Zur Antragslegitimation eines drittgereichten Bieters
- 285 Bewertung von Lösungskonzepten durch eine Bewertungskommission
- 292 Eingeschränkte Angebotsverbesserung, ausgedehnte Antragslegitimation
- 297 Auch fremdes Plasma ist gut

Herausgeber: Michael Breitenfeld, Stephan Heid

BayVBI

21/2017
Bayerische Verwaltungsblätter
Zeitschrift für öffentliches Recht und öffentliche Verwaltung

Schriftleiter Dr. Herbert von Golitschek, Präsident a. D. des Bayerischen Verwaltungsgerichts Würzburg, Am Sonnenhang 1, 97204 Höchberg, Tel. (09 31) 4 52 06 49, Fax (09 31) 4 52 09 21; E-Mail: bayvbl@boorberg.de

Inhalt

Abhandlungen

Kratzmann, Die wirklichkeitsverdrängende Gleichbehandlung – Zum Umgang des Bundesverfassungsgerichts mit den Geschlechtskombinationen bei institutionalisierten Paarverbindungen – Eine Nachlese — 725

Ausbildung und Prüfung

Aufgabe 6 der Ersten Juristischen Staatsprüfung 2014/1 (*Peterle*) — 758

Literatur

Lindner/Möstl/Wolff, Verfassung des Freistaates Bayern (Steiner) — 760

Notizen

U. a. Nachrichten, Rechtsprechung, Veranstaltungen, Vorschau, Impressum — II, III, IV



Rechtsprechung

BayVerfGH	E.v. 23.11.2016	Vf. 1-VII-15	Popularklage; Zustimmungsbeschluss des Bayerischen Landtags; Glücksspielstaatsvertrag; Veranstaltung und Vermittlung von Pferdewetten (Fortsetzung und Schluss von BayVBl. 2017, 701 ff.) — 736
BVerfG	B.v. 08.05.2017	2 BvR 157/17	Rückführung eines Flüchtlings nach Griechenland; wirkungsvoller Rechtsschutz; unzureichende Sachaufklärung — 742
BayVGH	U.v. 02.05.2017	1 B 15.1575	Bestandskraft einer Baugenehmigung nach Abschluss eines Vergleichs; unzulässige Anfechtungsklage eines Nachbarn; Lärmbelastung durch Tankstelle; Anhebung des Immissionsrichtwerts zu Lasten des Nachbarn um 3 dB(A) im wiederaufgenommenen Verfahren; Ermittlung der Zusatzbelastung nach bestimmungsgemäßer Betriebsart; keine Zugrundelegung der Maximalauslastung der Tankstelle; Bestimmung des maßgeblichen Immissionsorts — 744
	U.v. 19.01.2017	9 B 11.413	Isolierte Zwangsgeldandrohung; Stellplatzablösung; Auslegung einer Nebenbestimmung; Abgrenzung Bedingung – Auflage — 747
	B.v. 20.02.2017	3 ZB 15.2429	Landesbeamtenrecht; Oberstudienrätin (BesG. A 14); Teilzeitlehrkraft; Mehrarbeit; Mehrarbeitsvergütung; Unterricht; sonstige Schulveranstaltung; Schulsikikus; Gleichbehandlungsgrundsatz — 749
	B.v. 24.02.2017	7 ZB 16.1642	Kostenfreiheit des Schulwegs; Schule des Zweiten Bildungswegs; Kolleg — 751
	B.v. 06.07.2017	17 PC 17.1238	Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung; Freistellung von Personalratsmitgliedern für Schulung — 751
BVerwG	U.v. 15.03.2017	6 C 16.16	Petitionsgrundrecht; Behinderungsverbot für das Petitionieren; Vorbereitung, Einreichung, inhaltliche Prüfung, Erledigung einer Petition; fehlende Justiziabilität; Internetseite des Petitionsausschusses — 752
BGH	U.v. 15.12.2016	III ZR 387/14	Beschlagnahme von Presseerzeugnissen; enteignungsgleicher Eingriff; Ermittlungsverfahren; vertretbare Ermittlungshandlung; enteignender Eingriff; Sonderopfer; bewusst riskantes Verhalten eines Gesellschaftsorgans — 755
Wissenswertes für den Rechtsanwalt			
BayVGH	B.v. 16.03.2017	9 C 17.324	Streitwert; wirtschaftliches Interesse; unselbstständige Zwangsgeldandrohung; Streitwert für angedrohtes Zwangsgeld übersteigt Streitwert der Grundverfügung — 757



AKTUELLES

Josef Baumüller: Aufstellungs- und Offenlegungsfristen für den nichtfinanziellen Bericht 299

Wird von dem Wahlrecht in § 243b Abs 6 UGB Gebrauch gemacht, einen nichtfinanziellen Bericht zu erstellen, so ist eine neunmonatige Offenlegungsfrist normiert, die zugleich den Rahmen für die vorgelagerte Aufstellung und Prüfung dieser Berichte setzt. Dem stehen weder das Veröffentlichungsregime des BörseG, noch gesellschaftsrechtliche Bedenken notwendigerweise entgegen. Die im folgenden Beitrag diskutierten Zweifel hieran scheinen nicht stichhaltig genug, um diese aus dem Gesetzestext des NaDiVeG ableitbare Schlussfolgerung abzulehnen.

Christoph Schlager: Der neue Einlagenrückzahlungs- und Innenfinanzierungserlass im Überblick 304

Mit dem neu veröffentlichten Einlagen- und Innenfinanzierungserlass werden wesentliche Praxisfragen für die Umsetzung der mit dem StRefG begonnenen Änderungen bei der Einlagenrückzahlung geklärt. Künftig wird man eine adaptierte Subkontentechnik und eine eingeschränkte Maßgeblichkeit des Unternehmensrechts zu beachten haben. Der Artikel gibt einen Überblick über die wichtigsten Änderungen.

IFRS

Stefan Frank/Boris Kasapovic: Gebühren im Kreditgeschäft: Anwendbarkeit der Effektivzinsmethodik nach IFRS 9 im UGB-Abschluss – Teil 1: Die Bewertung 308

Der vorliegende zweiteilige Beitrag behandelt die Bewertung und den Ausweis von im Zusammenhang mit dem Kreditgeschäft anfallenden Gebühren und Entgelten, unter Rücksichtnahme auf internationale und nationale Rechnungslegungsnormen. Vor allem geht es um die Beantwortung der Fragestellung, ob die den IFRS entsprechende Nettobilanzierung mit den im UGB verankerten Grundsätzen zu vereinbaren ist.

Gerhard Margetich/Elisabeth Renner: Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten 314

Mit dem Inkrafttreten von IFRS 9 erfährt die Rechnungslegung von Finanzinstrumenten eine gänzliche Neuregelung. Im Zuge dessen wird das „Modell der eingetretenen Verluste“ durch ein „Modell der erwarteten Verluste“ abgelöst. Dies hat wesentliche Implikationen für die Bewertung von Kreditforderungen. Nicht zuletzt aufgrund der komplexen aufsichtsrechtlichen Anforderungen ist eine Anwendbarkeit des Modells der erwarteten Kreditverluste und damit die Möglichkeit der Angleichung an IFRS 9 auch im Jahresabschluss von Kreditinstituten nach UGB/BWG zu untersuchen.

Tobias Bornemann/Eva Eberhartinger: Die Initiative der EU zum öffentlichen Country-by-Country Reporting 319

Die Europäische Kommission plant, die Bilanzrichtlinie um ein öffentliches Country-by-Country Reporting (CbCR) zu erweitern. Der vorliegende Beitrag diskutiert, inwieweit die zur Veröffentlichung vorgesehenen Informationen bereits ohnehin an anderer Stelle publiziert werden müssen. Wir kommen zu dem Schluss, dass zwar viele der Informationen des geplanten CbCR schon für große multinationale Unternehmen öffentlich sind, jedoch nicht – wie vom CbCR vorgesehen – auf länderweise (dis)aggregierter Ebene. Zusätzlich bezieht der CbCR auch Informationen von kleinen und mittelgroßen Tochtergesellschaften ein, die bislang durch Befreiungen wenig oder gar keine Finanzinformationen auf Einzelabschlusssebene veröffentlichen müssen. Konzerne müssen mit erheblichem Mehraufwand rechnen.

Katharina Peschetz: IFRS 15: Revenue from contracts with customers aus Sicht von Kreditinstituten – Teil 1: Grundlagen von IFRS 15 326

IFRS 15 zielt auf eine Vereinheitlichung der Regeln für den Ausweis von Umsatzerlösen ab. Der neue Standard soll Adressaten ein schnelleres Auffinden benötigter Informationen ermöglichen, gleichzeitig sollen sich Vereinfachungen für die Bilanzierung ergeben. Gerade für Kreditinstitute sind jedoch einige heikle Fragen offen, welche mitunter zur kurz- bis mittelfristigen Auswirkungen auf das Eigenkapital führen können. Die Attraktivität des Angebots bestimmter Finanzprodukte nach dem neuen Standard kann in diesem Zusammenhang leiden. Der vorliegende Beitrag erörtert zunächst die Grundlagen von IFRS 15.

Inhaltsverzeichnis

Die erste Seite	Die Entscheidungspraxis der Kommission zur Zwischenstaatlichkeit im EU-Beihilfenrecht – Sind die 7 Zwerge auch die 7 Weisen? Dr. Andreas Bartosch, Rechtsanwalt, Brüssel	
Aufsätze	Die Höhe des erwirtschafteten Gewinns als Parameter bei der Festlegung von Kartellgeldbußen Prof. Dr. iur. Franz Böni, lic. oec., Mosnang/Konstanz, und Alex Wassmer, lic. iur., Zürich	241
	Die Dreiteilung des Vergaberechts – das Beispiel Sponsoring Prof. Dr. Walter Frenz, Aachen	245
	Unternehmenskauf und Investitionskontrolle Dr. Christoph Hölscher, LL.M., Rechtsanwalt, Wiesbaden	251
	Entwicklung des Europäischen Privat- und Zivilverfahrensrechts im Jahr 2016 Dr. Bartosz Sujewski, Rechtsanwalt und Advocaat, Amsterdam	254
	Das Verbot der monetären Staatsfinanzierung (Art. 123 AEUV) – Juristische Prinzipienreiterei oder ein echter Stolperstein für die EZB? Dipl.-Jur. Tim Schöffski, MLE, Göttingen	263
	Zur Bindungswirkung der Entsendebescheinigung: Auch das Geschäftsmodell des ausländischen Arbeitgebers wird bescheinigt Dr. iur. Frank Hennecke, Leitender Ministerialrat a. D., Mannheim	266
Rechtsprechung der EU-Gerichte	Verstößt das Ankaufprogramm der EZB für Staatsanleihen an den Sekundärmarkten (PSPP) gegen das Verbot monetärer Staatsfinanzierung? – Überschreitet die EZB ihr währungspolitisches Mandat (Ultra-vires-Akt)? (BVerfG, 18. 7. 2017 – 2 BvR 859/15, 2 BvR 1651/15, 2 BvR 2006/15, 2 BvR 980/16)	269
	Staatliche Beihilfen: Befreiung von der Steuer auf Baumaßnahmen an Schulgebäude der katholischen Kirche, soweit darin Tätigkeiten wirtschaftlicher Art ausgeübt werden (EuGH, 27. 6. 2017 – Rs. C-74/16)	281
	EWS-Kommentar von Dr. Julius Buckler	286
	Missbrauch beherrschender Stellung durch Treuerabatte – Prüfung der Wettbewerbsbeschränkung nach dem AEC-Test erforderlich – Zuständigkeit der Kommission – „Intel“ (EuGH, 6. 9. 2017 – Rs. C-413/14 P)	288
	Lebensmittelsicherheit: Sofortmaßnahmen für zugelassene genetisch veränderte Lebens-/Futtermittel setzen ein wahrscheinlich ernstes Risiko für Gesundheit/Umwelt voraus – Das Vorsorgeprinzip allein berechtigt nicht zum Erlass eines nationalen Anbauverbots – „Fidenato“ u. a. (EuGH, 13. 9. 2017 – Rs. C-111/16)	289
	Eine Fremdwährungsklausel legt die Hauptleistung eines Kreditvertrags fest und ist daher nur missbräuchlich, wenn sie nicht klar und verständlich abgefasst ist – „Andriciu“ (EuGH, 20. 9. 2017 – Rs. C-186/16)	294
	EuGVVO: Die „Heimatbasis“ ist ein Indiz für den Ort, an dem bzw. von dem aus Flugpersonal gewöhnlich seine Arbeit verrichtet – unwirksame Gerichtsstandsklausel – „Nogueira“ und „Osacar“ (EuGH, 14. 9. 2017 – verb. Rs. C-168/16 und C-169/16)	295
	Kein ausschließlicher Gerichtsstand nach Art. 22 Nr. 4 EuGVVO, wenn streitig ist, ob eine Person zu Recht als Markeninhaberin eingetragen wurde – „Hanssen“ (EuGH, 5. 10. 2017 – Rs. C-341/16)	296
	Ist ein Investor-Staat-Streitbeilegungsmechanismus in bilateralem unionsinternen Investitionsschutzabkommen mit AEUV vereinbar? – Schlussanträge „Achmea“ (GA Wathelet, 19. 9. 2017 – Rs. C-284/16)	298
Anhängige Verfahren	Leistungsschutzrecht (§ 87 f, g UrhG) – technische Vorschrift? (EuGH Rs. C-299/17)	300
	Erbringt Uber eine Verkehrsdienstleistung, die nach Art. 16 Dienstleistungsrichtlinie untersagt werden kann? (EuGH Rs. C-371/17)	300
	Sektorenrichtlinie: Verstößt der Ausschluss von Preisrevisionen bei Verträgen gegen Unionsrecht? (EuGH Rs. C-152/17)	300
Aktuell	Die erste Seite I · EWS-Autoren IV · EWS-Impressum IV	

Geschäftsführung: Angela Wisken (Sprecherin), Peter Esser, Markus Gotta, Peter Kley, Holger Knapp, Sönke Reimers

Redaktion: Maria Wolfer, Frankfurt a. M.

Ständige Mitarbeiter: Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, Tübingen; Prof. Dr. Carl Baudenbacher, Präsident des EFTA-Gerichtshofs, St. Gallen/Luxemburg; RA Dr. Wolfgang Blumers, Stuttgart; RA Dr. Dirk Dirksen, Hamburg; Prof. Dr. Dr. h. c. Werner F. Ebke, Heidelberg; Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke, LL.M., M.A., Köln; Prof. Dr. Walter Frenz, Aachen; Prof. Dr. Jörg Gundel, Bayreuth; Dr. Hermann Hollmann, LL.M., Köln; RA Prof. Dr. Michael Hoffmann-Becking, Düsseldorf; RA Prof. Dr. Rainer Jacobs, Köln; Prof. Dr. Lothar Knopp, Cottbus; RA Dr. Nobert Koch, Brüssel; Prof. Dr. Christian Koenig, LL.M., Bonn; Prof. Dr. Knut Werner Lange, Bayreuth; RA Prof. Dr. Carl Otto Lenz, Brüssel/Frankfurt a. M.; RA Jürgen Leske, München; Prof. Dr. Sighart Lörler, Freiburg i. Breisgau; Prof. Dr. Hans-W. Micklitz, Florenz; RA Dr. Burkhardt W. Meister, LL.M., Frankfurt a. M.; Prof. Dr. Peter-Christian Müller-Graff, Heidelberg; Prof. Dr. Karl Riesenhuber, Bochum; RA Prof. Dr. Otto Sandrock †, LL.M., Münster; Prof. Dr. Rolf A. Schütze, Stuttgart; Prof. Dr. Ernst Steindorff, München; Dr. Björn Steinrötter, Hannover; Prof. Dr. Rudolf Streinz, München; RA Prof. Dr. Friedrich Graf v. Westphalen, Köln; RA Dr. Ralf Wojtek, Hamburg

DER KONZERN

www.der-konzern.de

10

Seite 425 – 468
Oktober 2017
15. Jahrgang

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-Z 13

»» Konzernrecht • Steuerrecht • Bilanzrecht • Rechts

Herausgeber: Prof. Dr. Stefan Simon (geschäftsführend) • Prof. Dr. Andreas Cahn • Dr. Klaus-Dieter Stephan • Dr. Jens Hageböke • Prof. Dr. Ingo Stangl • Prof. Dr. Hans-Joachim Böcking • Prof. Dr. Norbert Winkeljohann

AUFSÄTZE

- Michael Beurskens/Patrick Mainka*
Ende mit Schrecken oder Schrecken ohne Ende? – Nachhaftung im Vertragskonzern 425
- Christoph Klaiber*
Anregungen zur Weiterentwicklung des internationalen Konzerninsolvenzrechts anhand ausländischer Rechtsordnungen 432
- Martin Klaproth*
Nachspaltungsveräußerungssperre bei isolierter Anwendung von § 15 Abs. 2 Satz 3 UmwStG 443
- Georg Schneider*
Ist IFRS 16 ein Fortschritt oder kreiert der Standard mehr Probleme, als er löst? 447

ENTSCHEIDUNGEN

- LG Hamburg*
Anwendung des Mitbestimmungsgesetzes auf Konzernunternehmen: Mitbestimmungsfreiheit des herrschenden Unternehmens trotz ausländischen Mitbestimmungsregimes 452
- BFH*
Ergänzungsbilanz eines persönlich haftenden Gesellschafters einer KGaA bei die Einlage übersteigenden Anschaffungskosten 454
- BFH*
Ertragszuschuss als organschaftliche Mehrabführung i.S.v. § 27 Abs. 6 Satz 1 KStG 457
- BFH*
Haftung der Organgesellschaft bei mehrstufiger Organschaft 460
- FG Düsseldorf*
Aufhebung eines Haftungsbescheids 461
- FG Münster*
Körperschaftsteuerliche Nichtabziehbarkeit von Haftungsschulden aufgrund der Inanspruchnahme einer GmbH für KSt-Schulden ihrer Organträgerin 463

AUFSÄTZE

KONZERNRECHT

Aktienrecht

**Ende mit Schrecken oder Schrecken ohne Ende? –
Nachhaftung im Vertragskonzern**

**Prof. Dr. Michael Beurskens, LL.M. (Gew. Rechtsschutz),
LL.M. (University of Chicago), Att. at Law (New York)**

(Universität Bonn), Bonn / Dr. Patrick Mainka, Düsseldorf
Mit dem Nachhaftungsgesetz wurde das grundlegende Trennungsprinzip des deutschen Gesellschaftsrechts in seinen Fundamenten erschüttert und eine unmittelbare Außenhaftung der herrschenden Unternehmen für die Kosten des Atomausstiegs und der Entsorgung der radioaktiven Abfälle geschaffen, die weder durch die Beendigung der Stellung als herrschendes Unternehmen noch durch Übergang der Haftung auf einen Dritten ausgeschlossen werden kann. Damit wird in klarem Widerspruch zu § 13 Abs. 2 GmbHG, § 1 Abs. 1 Satz 2 AktG die Rechtsperson des Betreibers durchbrochen und eine unmittelbare Haftung der dahinterstehenden Personen begründet. Der Beitrag schildert die geänderte Rechtslage und ihre Konsequenzen auch für andere Segmente, denn hohe Folgeschäden gibt es auch in anderen Bereichen, etwa bei unerwarteten Spätschäden im Rahmen der Produkthaftung (Contergan, Asbest etc.)

DK1249955

S. 425

Insolvenzrecht

**Anregungen zur Weiterentwicklung des
internationalen Konzerninsolvenzrechts
anhand ausländischer Rechtsordnungen**

RA Christoph Klaiber, Berlin

Die auf dem Gesetz zur Erleichterung der Bewältigung von Konzerninsolvenzen beruhende Neufassung der InsO wird am 21.04.2018 in Kraft treten. Das deutsche Recht war bis dahin auf die strikte materielle und prozessuale Trennung jedes einzelnen Rechtsträgers zugeschnitten. Dies wird insofern aufgebrochen, als zukünftig in gewissem Umfang eine einheitliche Abwicklung der Gruppe unter Einbeziehung mehrerer insolventer Mitglieder erlaubt sein wird. Hierfür stellt der Gesetzgeber einige neue Mittel bereit, wie z.B. einen Gruppen-Gerichtsstand, Kooperationspflichten zwischen den beteiligten Gerichten, einen Gläubiger-Gruppenausschuss sowie einen Gruppenverwalter. Der vorliegende Beitrag zeigt, dass viele von diesen Ideen in anderen Rechtsordnungen schon seit Jahrzehnten praktiziert werden – teils mit, teils ohne ausdrückliche gesetzliche Grundlage.

DK1244555

S. 432

STEUERRECHT

Umwandlungssteuerrecht

**Nachspaltungsveräußerungssperre bei isolierter
Anwendung von § 15 Abs. 2 Satz 3 UmwStG**

RD Martin Klapproth, Hamburg

Konzerninterne Umstrukturierungen sind in der Praxis gängige Maßnahmen zur Weiterentwicklung einer Konzernstrategie. Doch birgt jede Gestaltung, die Auswirkung auf den rechtlichen Bestand der konzernzugehörigen Gesellschaften hat, die Gefahr der steuerlichen Hebung stiller Reserven. Daher stellt das UmwStG verschiedene Möglichkeiten und Wahlrechte zur Verfügung, um wirtschaftlich zielführende Entscheidungen steuerneutral umsetzen zu können. Der Beitrag setzt sich mit der nicht abschließend geklärten Frage auseinander, ob § 15 Abs. 2 Satz 3 UmwStG als allgemeine Missbrauchsvorschrift einen eigenen Anwendungsbereich neben § 15 Abs. 2 Satz 4 UmwStG hat oder nur im Zusammenhang mit diesem der Missbrauchshinderung dienen kann.

DK1247361

S. 443

BILANZRECHT/RECHNUNGSLEGUNG

IFRS

**Ist IFRS 16 ein Fortschritt oder kreiert der Standard
mehr Probleme, als er löst?**

Univ.-Prof. Dr. Dr. Georg Schneider, Graz

IFRS 16 führt zu einer wesentlichen Änderung in der Bilanzierung von Leasingverhältnissen. Der Beitrag kommt anhand von zahlreichen Beispielen zu der Einschätzung, dass die Vorteilhaftigkeit des neuen Standards jedoch fraglich ist. Durch eine Vielzahl von bilanzpolitischen Möglichkeiten bzgl. des Ansatzes und der Bewertung von Leasingverhältnissen sei zu vermuten, dass eine Verbesserung in Bezug auf die Informationsfunktion des Jahresabschlusses nicht gegeben ist. Zudem erhöht der neue Standard die Komplexität der Leasingbilanzierung.

DK1249956

S. 447

ENTSCHEIDUNGEN

KONZERNRECHT

Mitbestimmungsrecht

**Anwendung des Mitbestimmungsgesetzes auf
Konzernunternehmen: Mitbestimmungsfreiheit
des herrschenden Unternehmens trotz ausländischen
Mitbestimmungsregimes**

**LG Hamburg, Beschluss vom 12.08.2016 –
413 HKO 138/15**

DK1239973

S. 452

STEUERRECHT

Bilanzsteuerrecht

**Ergänzungsbilanz eines persönlich haftenden
Gesellschafters einer KGaA bei die Einlage
übersteigenden Anschaffungskosten**

BFH, Urteil vom 15.03.2017 – I R 41/16

DK1250001

S. 454

Körperschaftsteuer

**Ertragszuschuss als organschaftliche
Mehrabführung i.S.v. § 27 Abs. 6 Satz 1 KStG**

BFH, Urteil vom 15.03.2017 – I R 67/15

DK1244563

S. 457

Körperschaftsteuer

**Haftung der Organgesellschaft bei mehrstufiger
Organschaft**

BFH, Urteil vom 31.05.2017 – I R 54/15

DK1252256

S. 460

Abgabenordnung

Aufhebung eines Haftungsbescheids

FG Düsseldorf, Urteil vom 12.12.2016 – 6 K 4464/12 H(K)

DK1241112

S. 461

Körperschaftsteuer/Bilanzsteuerrecht

**Körperschaftsteuerliche Nichtabziehbarkeit von
Haftungsschulden aufgrund der Inanspruchnahme
einer GmbH für KSt-Schulden ihrer Organträgerin**

FG Münster, Urteil vom 04.08.2016 – 9 K 3999/13 K, G

DK1230875

S. 463

Inhaltsverzeichnis

ZInsO-Aktuell

ZInsO-Beihefter: Insolvenzreport 44/2017

ZInsO-Aufsätze

Die abgabenrechtliche Haftung des Geschäftsführers, schwachen vorläufigen Insolvenzverwalters und vorläufigen Sachwalters	2289
<i>von Regierungsrat Benjamin Adam, Bielefeld</i>	
Überflüssiges (schädliches?) Bestrafen des wirtschaftlichen Scheiterns	2298
<i>von Oberstaatsanwalt (HAL) a.D. Dr. Hans Richter, Stuttgart</i>	
Das Nachlassinsolvenzverfahren/Erbrecht für Insolvenzverwalter – Teil 3: Haftungsbeschränkungen nach §§ 1970 ff. BGB	2306
<i>von Rechtsanwalt/Insolvenzverwalter/Fachanwalt für Insolvenzrecht Christian Weiß, Köln</i>	

ZInsO-Bücher- und Zeitschriftenreport

In dieser Rubrik geben wir eine Übersicht über die wichtigsten und interessantesten Veröffentlichungen aus dem Bereich des Insolvenzrechts	2308
Diese Ausgabe enthält eine Rezension zu folgendem Titel: <i>Joachim Kummer/Berthold Schäfer/Eberhard Wagner, Fallgruppenkommentar zur Insolvenzanfechtung</i>	

ZInsO-Rechtsprechungsreport

I. Entscheidungsreport

• Insolvenzrecht

Voraussetzungen der Verwirkung eines Vergütungsanspruchs des Insolvenzverwalters	2309
<i>BGH, Beschl. v. 21. 9. 2017 – IX ZB 28/14</i>	
Keine Steuerhinterziehung durch bloß passives Verhalten gegenüber dem Insolvenzverwalter	2313
<i>BGH, Beschl. v. 10. 8. 2017 – I StR 573/16</i>	
Kein Verfahrenshindernis bei Verstoß gegen Verwendungsverbot	2314
<i>BGH, Beschl. v. 26. 7. 2017 – 3 StR 52/17</i>	
PKH für Insolvenzschuldner in Eigenverwaltung	2315
<i>BAG, Beschl. v. 22. 8. 2017 – I AZR 546/15</i>	
Schweigepflichtentbindung von Berufsträger bei juristischer Person	2316
<i>OLG Hamm, Beschl. v. 17. 8. 2017 – 4 Ws 130/17</i>	
Vollstreckungsgegenklage gegen die Zwangsvollstreckung aus einer notariellen Urkunde; Vollstreckung aus einer Zwangssicherungshypothek; Übernahme der persönlichen Haftung durch den Schuldner als des die Grundschuld bestellenden Grundeigentümers mit Vollstreckungsunterwerfung; Abstraktes Schuldanerkenntnis gegenüber dem Grundschuldgläubiger; Erstreckung des von der Eröffnung bis zur Aufhebung des Insolvenzverfahrens geltenden Vollstreckungsverbots in Verbraucherinsolvenzverfahren auf die Wohlverhaltensperiode	2319
<i>LG Frankfurt/O., Urt. v. 24. 2. 2017 – 12 O 62/15</i>	
• <u>Arbeits- und Sozialrecht</u>	
Rangfolge des (Differenz-)Vergütungsanspruchs gegen den starken Insolvenzverwalter nach Rückabwicklung eines Altersteilzeitverhältnisses	2323
<i>BAG, Urt. v. 27. 7. 2017 – 6 AZR 801/16</i>	
Betriebliche Altersversorgung: Eintrittspflicht des PSV (nur) bei Kausalität von Nichtleistung und Sicherungsfall	2329
<i>LAG Köln, Urt. v. 14. 7. 2017 – 4 Sa 1056-1059/14 sowie 4 Sa 489-490/15</i>	



• **Insolvenzsteuerrecht**

- Auswirkungen einer Anordnung der Eigenverwaltung auf eine bestehende Organschaft** 2335
FG Münster, Urt. v. 7. 9. 2017 – 5 K 3123/15 U

• **Verfahrensrecht**

- Kein Abzug der Kosten der Betriebsfortführung bei Berechnung der Gerichtsgebühren im Insolvenzverfahren** 2338
OLG München, Beschl. v. 25. 4. 2017 – 21 W 2/17

II. Leitsatzreport

- Anspruch eines Insolvenzverwalters auf Auskünfte aus dem Fahrzeugregister nach dem Informationsfreiheitsgesetz** ... 2340
VG Greifswald, Urt. v. 23. 8. 2017 – 6 A 1248/14

„Mit dieser Ausgabe verteilen wir eine Beilage der Gerd Tesch Kanzlei.

Wir bitten um freundliche Beachtung.“

HERAUSGEBER

Herausgeber:

Prof. Dr. Christian Berger • RA Dr. Susanne Berner • Michael Bretz • RA Dr. Christian Brünkmans • RA Dr. Jan de Weerth • Prof. Dr. Ulrich Foerste • RA Dr. Michael C. Frege • RiAG Frank Frind • RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrlein • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Dr. Andreas Henkel • WP/StB Michael Hermanns • Prof. Dr. Herbert Hirte • RiAG Martin Horstkotte • Präs. LG a.D. Prof. Dr. Michael Huber • RA Peter J. Hützen • RA Dr. Karen Kuder • RA Dr. Norbert Küpper • RiAG Dr. Peter Laroche • Prof. Dr. Wolfgang Marotzke • PD Dr. Sebastian Mock • RA Patrick Mückl • Prof. Dr. Bettina Nunner-Kraugasser • RA Dr. Manfred Obermüller • Vors. RiOLG Dr. Diemar Onusseit • RA Prof. Dr. Klaus Pannen • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • RA Dr. Christoph Poertzgen • RA Stephan Ries • Prof. Dr. Thomas Rönnau • Prof. Dr. Jessica Schmidt • RiBGH a.D. Prof. Dr. Lutz Strohn • RiBGH a.D. Gerhard Vill • OStA Raimund Weyand

Schriftleitung:

RA Prof. Dr. Hans Haarmeyer

Gründungsherausgeber:

RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof • Vors. RiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft • Vors. RiLAG a.D. Ernst-Dieter Berscheid • RiBGH Prof. Dr. Gerhard Pape • Prof. Udo Hintzen • Prof. Dr. Heribert Hirte • RA Dr. Manfred Obermüller • RA Wolfgang Wutzke • RA Dr. Karsten Förster • Michael Bretz • Prof. Dr. Hugo Grote • RA Martin Nouthoff • Dipl.-Kfm./StB Gerd Scholten • OStA Raimund Weyand

Urheber- und Verlagsrechte:

Annahme nur von Originalaufsätzen, die ausschließlich dem Verlag zur Alleinverwertung in allen Medien angeboten werden. Mit der Annahme des Manuskripts durch den Verlag überträgt der Autor dem Verlag für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung im Wege fotomechanischer oder elektronischer Verfahren, einschl. Disketten, CD-ROM, DVD und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

IMPRESSUM

Wolters Kluwer Deutschland GmbH
 Carl Heymanns Verlag
 Luxemburger Str. 449, 50939 Köln
<http://www.insolvenzrecht.jurion.de>

Kundenservice: (0 26 31) 801-22 22

Erscheinungsweise: wöchentlich

Anzeigenverkauf: Janosch Kleibrink
 Telefon: (02 21) 9 43 73-77 19
 E-Mail: Janosch.Kleibrink@wolterskluwer.com

Anzeigendisposition: Karin Odening
 Telefon (02 21) 9 43 73-77 60
 E-Mail: anzeigen@wolterskluwer.com

Schriftleiter: Rechtsanwalt Prof. Dr. iur. Hans Haarmeyer
 E-Mail: hans.haarmeyer@t-online.de
 Manuskripte erbeten an den Schriftleiter

Redaktion: Anke Losch, Nikola Höltker, Kathrin Gehrlein
 Luxemburger Str. 449, 50939 Köln
 Telefon: (02 21) 9 43 73-70 69
 E-Mail: ZInsO.redaktion@wolterskluwer.com

Bezugspreis zzgl. Versandkosten
 (monatlich im Voraus): € 56,60
 Preis für das Einzelheft: € 26,00

Kündigungsfrist:
 6 Wochen zum Ende des Bezugsjahres

Herstellung: Williams Lea & Tag GmbH, München

ISSN 1615-8032

D3-Z21

BBK

21

3.11.2017

www.nwb.de

- 989 **Buchführungs-Seminar**
Umsatzsteuerliche Erfassung von Lieferungen
Ronny Sebast
- 998 **Außenprüfung**
Schätzungsmethoden der Betriebsprüfung im Vergleich
Prof. Dr. Bernd Giezek und Andreas Wähnert
- 1009 **Einnahmen-Überschussrechnung**
Gibt es eine Aufzeichnungspflicht für die Kasse bei
der EÜR?
Bernd Rätke
- 1018 **Praxisfall**
Schuldenzuordnung bei Übertragungen nach
§ 6 Abs. 5 Satz 3 EStG
Wolfgang Eggert
- 982 Steuerrecht aktuell: Pauschalsteuer nach § 37b EStG bei Veranstaltungen;
BMF-Schreiben zu Zuzahlungen des Arbeitnehmers zum Dienstwagen und
zum häuslichen Arbeitszimmer; EuGH-Vorlage zur Sollbesteuerung

Herausgeber:

Prof. Dr. Carsten Theile • VRiFG Bernd Rätke • StB/WP Wolfgang Eggert



GOGREEN

Der CO₂-neutrale Versand
mit der Deutschen Post

IN DIESEM HEFT

Teure „Last-Minute-Beschlüsse“ des alten Nationalrats im Überblick	1297
Vorläufige Veranlagung wegen Personalmangels zulässig? (Kohler)	1299
Zinserparnis 2018 (BMF-Erlass)	1300
Bausparprämie für 2018 (BMF-Erlass)	1300
EU-Mitgliedstaaten als Beitragstätter zum Steuerbetrug?	1300
Abgrenzung von grenzüberschreitenden Überlassungsverhältnissen und Werkverträgen (Haas)	1301
BFG zur Inbound-Arbeitskräfteüberlassung (Hummer)	1305
Kapitalertragsteuerpflicht einer Körperschaft öffentlichen Rechts (Renner)	1308
Praktische Schwierigkeiten beim Verkauf notleidender Forderungen (Frech / Michels)	1313
Bescheidbeschwerde gegen Umsatzsteuerfestsetzungsbescheid und Umsatzsteuerjahresbescheid	1316
Energieabgabenvergütung: (Dreifache) Neuauslegung des Begriffs „Genehmigung“ (Laudacher)	1317
Abweisung des Antrags auf aufschiebende Wirkung in einem Revisionsverfahren vor dem VfGH	1322
Unionsrahmen für staatliche Beihilfen zur Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation (Neugebauer / Schwarz)	1323
VfGH bestätigt Verbot von Bestpreisklauseln für Internet-Buchungsplattformen	1325
Aus der jüngsten Rechtsprechung (aktuelle Steuerjudikatur)	1326

- AgB: Krankheitskosten
- Teilwertabschreibung
- USt: Beginn der Errichtung
- EuGH: MwSt/Kulturleistungen
- EuGH: MwSt/digitale Publikationen

- EuGH: Niederlassungsfreiheit/Fusionen
- EuGH: Mutter-Tochter-RL/Nullsatzbesteuerung
- EuGH: MwSt/Sauerstoffkonzentratoren
- EuGH: Verbrauchsteuer/„Rauchtabak“
- EuGH: MwSt/Rückzahlung

Impressum:
Siehe letzte Umschlagseite

Inhaltsverzeichnisdienst per E-Mail.
Anmeldung unter <https://www.lindeverlag.at/newsletter>

SWK

Steuer- und Wirtschaftskartei

Redaktion: Prof. Gerhard Gaedke/Dr. Gerhard Kohler
Dr. Christa Lattner/Mag. Stefan Menhofer
Dr. Michael Tumpel

Tel. Redaktion: +43 1 24 630, **Fax:** DW 51
E-Mail Redaktion: redaktion@lindeverlag.at

Tel. Verlag: +43 124 630 Serie, **Fax:** DW 23

Adresse: 1210 Wien, Scheydgasse 24

AW-Prax

Außenwirtschaftliche Praxis

Herausgegeben in Verbindung mit dem Europäischen Forum für Außenwirtschaft, Verbrauchsteuern und Zoll e.V. (EFA)

Schriftleitung

Prof. Dr. Hans-Michael Wolfgang; redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Außenhandelsrecht

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff, Rechtsanwalt redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Exportkontrollrecht

Dr. Klaus Pottmeyer, Rechtsanwalt redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Redaktion Zollrecht

Prof. Dr. Peter Witte (stellvertretender Schriftleiter) redaktion@aw-prax.de, Anschrift wie Verlag

Herausgeberbeirat

Dr. Angela Dube, Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK), Berlin

Prof. Dr. Dirk Ehlers, Zentrum für Außenwirtschaftsrecht e.V.

Carsten Fischer, Präsidialmitglied der Bundessteuerberaterkammer und Präsident der StBK Niedersachsen

RA Klaus John, Zentralverband Elektrotechnik- und Elektroindustrie e.V. (ZVEI), Frankfurt

Jan Jost, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI), Berlin

RA Jutta Knell, Bundesverband Spedition und Logistik e.V. (BSL), Bonn

RA Olaf Kreuzer, Fribourg, Außenwirtschaftsrunde e.V.

RAIn Claudia Kurz, Verband der chem. Industrie e.V., Frankfurt

RA Michael Lux, Brüssel

Dr. Anton Mairinger, Hofrat des Verwaltungsgerichtshofs, Wien

Dr. Klaus-Peter Müller-Eiselt, Vors. Richter am Bundesfinanzhof a.D., München

Georg Pietsch, Abteilungspräsident im Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Eschborn

Prof. Dr. Burghard Piltz, Rechtsanwalt, Hamburg

Prof. Dr. Achim Rogmann LL.M. (Murdoch), Brunswick European Law School an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, Wolfenbüttel

Peter Scheben, Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e.V.

Olaf Simonsen, Vizepräsident a.D., ehemals Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Eschborn

Prof. Dr. Walter-Michael Summersberger, Universität Linz

Dr. Bettina Vogl-Lang, Bundesministerium für Finanzen, Wien

Klaus Vorpeil, Rechtsanwalt, Mainz/Bad Kreuznach

Karl Wendling, Ministerialdirigent im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin

Stefan Wengler, Dipl.-Volksw., Außenhandelsvereinigung des Deutschen Einzelhandels e.V. (AVE), Köln

Oliver Wieck, ICC Germany e.V., Berlin

Ständige Mitarbeiter

Dr. Susanne Aigner, Europäische Kommission, Brüssel

Stephan Alexander, Richter am Finanzgericht Düsseldorf

Dr. Kai Henning Felderhoff, AWB Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Münster

Prof. Dr. Dr. h.c. (UA) Lothar Gellert, Hochschule des Bundes, Münster

Prof. Dr. Reginhard Henke, Hochschule des Bundes, Münster

Serge Gumy, Eidg. Oberzolldirektion, Bern

Hans-Joachim Kampf, Dipl.-Finanzwirt, Hochschule des Bundes, Münster

Dr. Thomas Möller, Oberregierungsrat, Hauptzollamt Osnabrück

Karl-Heinz Palmes, Regierungsoberamtsrat beim Statistischen Bundesamt – Gruppe Außenhandel, Wiesbaden

Willi Vögele, Leitender Regierungsdirektor a.D., Freiburg i. Br.

Dr. Carsten Weerth, Dipl.-Finanzwirt, BSc. (Glasgow), LL.M., MA, Hauptzollamt Bremen

Inhalt

Beiträge · Aufsätze · Berichte

Dr. Philip Haellmigk

- **Der Brexit und seine Auswirkungen auf die europäische Exportkontrolle** 363

Wencke Kuhs

- **„America first“ – Auswirkungen der amerikanischen Handelspolitik auf einen ganzen Kontinent** 366

Oliver Schulz

- **Gute Aussichten für Logistiker** 368

Prof. Dr. Christoph Graf von Bernstorff

- **Musterkaufvertrag für das Auslandsgeschäft** 372

Dr. Stefan Kirchner

- **USA: Neue Sanktionen gegen Russland** 375

RechtsprechungsReport

Dr. Kai Henning Felderhoff

- **Beförderungskosten im Zollwertrecht** 378

Klaus Vorpeil

- **High Court: Auslegungsprobleme bei nicht einheitlicher Verwendung vertraglicher Definitionen** 380

Aus- und Weiterbildung

Theresa Opitz

- **Trump, NAFTA und der Freihandel – ökonomische Bewertung politischer Argumente** 382

Nachrichten

GesetzgebungsReport

SeminarKalender

StellenMarkt

finden Sie im „AW-Prax Newsticker“ als separate Ergänzung zum Heft!

Impressum

361, 377

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen Beilagen des Bundesanzeiger Verlags, der IHK Baden-Württemberg und der AWA bei.



ZEuP Ze

Europäisches

D3-7233

4/2017

<i>Nils Jansen/Reinhard Zimmermann</i> Im Labyrinth der Regelwerke	761
<i>Horst Eidenmüller</i> The Rise of Robots and the Law of Humans	765
<i>Hans Jürgen Sonnenberger</i> Reform des französischen Schuldvertrags- rechts (Teil 2)	778
<i>Axel Metzger</i> Rechtsangleichung durch den EuGH im Urheberrecht	836
<i>Felix Walter</i> Eigentumsökonomik im europäischen Rechtsvergleich	863
<i>Astrid Studler/Matthias Klöpfer</i> EuGH-Rechtsprechung zur EuGVVO 2015/16	890
<i>Johannes Wolber</i> Beitritt der Europäischen Union zur EMRK	936
Entscheidungen	
<i>Andreas Spickhoff</i> Erfolgsort im Europäischen Kollisions- recht	953
<i>Lisa-Kristin Klapdor</i> Terms Implied in Fact – Revolution verhindert?	966
Dokumentation	982
Bibliothek	1013

Herausgegeben von
 Jürgen Basedow
 Eva-Maria Kieninger
 Reiner Schulze
 Gerhard Wagner
 Marc-Philippe Weller
 Reinhard Zimmermann

Verlag C.H.BECK



European Human Rights Law Review

Issue 5 2017

Table of Contents

Opinion

Is the Human Rights Era Drawing to a Close?

Conor Gearty

425

Point of View

Should Same Sex Marriage be Legally Recognised in Northern Ireland?

Anthony Lester QC

432

Bulletin

Bulletin: EU Charter of Fundamental Rights

435

439

Articles

Del Rio Prada v Spain and the Execution of a Penalty Under Article 7: A Shifting Conception of Punishment?

Elise Maes

443

Unreasonable Intolerance: Article 14 as the Basis for Sexual Orientation and Gender Identity Refugee Claims under the European Convention on Human Rights

Cillian Bracken

455

Forgetting Human Rights—The Brexit Debate

Adrienne Yong

469

Compulsory Health Checks, Female Genital Mutilation and Rights Balancing at the European Court of Human Rights

Abby Selden

480

Case Analysis

R. (on the application of Campaign Against Arms Trade) v Secretary of State for International Trade [2017] EWHC 1754 (Admin)

Toby Collis

492

Case and Comment

Gard v United Kingdom)

502

Bayev v Russia

505



Medžlis Islamske Zajednice Brčko v Bosnia and Herzegovina	508
Satakunnan Markkinapörssi Oy and Satamedia Oy v Finland	511
Simeonovi v Bulgaria	514
Independent Newspapers (Ireland) Ltd v Ireland	517
Aycaguer v France	519
SMM v United Kingdom	521
Book Review	525

GmbHR

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z43

GmbHRundschau

Heft 21

1. November 2017

S. 1121–1176

PVSt 6012

Gesellschafts-
und Steuerrecht
der GmbH
und GmbH & Co.



GMBH-RUNDSCHAU
ZEITSCHRIFT

Herausgegeben von der Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt in Verbindung mit Prof. Dr. Walter Bayer, RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch, WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu, Ltd.RegDir. Ralf Neumann, RA Prof. Dr. Jochem Reichert.

15 FAO
Beitrag zum
Selbststudium

Aufsätze

Prof. Dr. Volker Römermann – Aktuelles Gesellschaftsrecht rund um die GmbH im Jahre 2017
§ 15 FAO Selbststudium 1121

Prof. Dr. Ulrich Seibert / Dr. Christian Bochmann, LL.M. / Dr. Johannes Cziupka – „Scharfschaltung“ des Transparenzregisters: Kein Grund zur Beunruhigung! 1128

Dr. Sebastian Leidel – Grunderwerbsteuerliche Anteilsvereinigung und Schenkungsteuer. Zur Konkurrenzregel des § 3 Nr. 2 GrEStG 1133

Dr. Jürgen Brand – Chancen und Risiken für Unternehmen bei Anwendung des Sozialversicherungsrechts 1137

GmbHR im Blickpunkt

Christoph Schubert – Hält die D&O-Versicherung, was sie verspricht? R 321

Rechtsprechung

Geschäftsführer: Wirksamkeit der nicht rechtsmissbräuchlichen Amtsniederlegung eines Fremd-Geschäftsführers (OLG Bamberg v. 17.7.2017) 1144

GmbH & Co. KG: Gewerbliche Prägung einer „Einheits-GmbH & Co. KG“ (BFH v. 13.7.2017 mit Komm. Dr. Roland Karl) 1158

Schenkungssteuer: Keine Anwendung des § 7 Abs. 7 ErbStG auf rechtsgeschäftliche Übertragungen von Anteilen an Kapitalgesellschaften (FG München v. 5.4.2017 mit Komm. Prof. Dr. Jörg Rodewald) 1163

Außensteuer: Wegzugsbesteuerung gemäß § 6 AStG – Keine Berücksichtigung fiktiver Veräußerungsverluste (BFH v. 26.4.2017 mit Komm. Timo Unterberg, LL.M.) 1167

Verwaltungsanweisungen

Betriebliche Altersversorgung: Bilanzsteuerrechtliche Berücksichtigung von Versorgungsleistungen, die ohne die Voraussetzung des Ausscheidens aus dem Dienstverhältnis gewährt werden, und von vererblichen Versorgungsanwartschaften (BMF v. 18.9.2017 mit Komm. Dr. André Briese) 1172

ottoschmidt

www.gmbhr.de

BEITRÄGE

Prof. Dr. Helmut Köhler, München
Die Regelung der „unerbetenen Kommunikation“ in der ePrivacy-Verordnung und ihre Folgen für das UWG1291

Prof. Dr. Rolf Sack, Mannheim
Die Verbandsklage im internationalen Lauterkeitsrecht1298

Prof. (em.) Dr. Hans-Jürgen Ahrens, Osnabrück
Die notarielle Unterwerfungserklärung: Vollstreckbarkeit, Ordnungsmittellandrohung, Ordnungsmittelfestsetzung1304

RA Nikolaus Konstantin Rehart, Frankfurt a. M.
Widerklage auf Aufhebung einer einstweiligen Verfügung – wirklich zulässig?1307

RA Friedrich Bernreuther, München
Das Merkmal „Ansprüche auf Grund dieses Gesetzes“ und seine Auslegung1315

RECHTSPRECHUNG

EuGH

Bayerische Motoren Werke /Acacia
VO (EG) Nr. 44/2001 Art. 5 Nr. 3, Art. 24; VO (EG) Nr. 6/2002 Art. 81 Buchst. b) und Art. 82
EuGH, Urteil vom 13.07.2017 – C-433/161319

Autortiesību un komunikēšanās konsultāciju aģentūra u. a./Konkurences padome
AEUV Art. 102 Abs. 2 Buchst. a
EuGH, Urteil vom 14.09.2017 – C-177/161322

BGH

Testkauf im Internet
BGB §§ 13, 339 S. 2; UWG § 8 Abs. 1
BGH, Urteil vom 11.05.2017 – I ZR 60/161328

Leuchtballon
UWG § 4 Nr. 3 Buchst. a
BGH, Urteil vom 14.09.2017 – I ZR 2/161332

BretarisGenuair
VO (EG) Nr. 726/2004 Art. 57 Abs. 1 S. 2 Buchst. o; RL 2001/83/EG Art. 63 Abs. 1, Art. 76 Abs. 4; GMV Art. 13 Abs. 2; UMW Art. 13 Abs. 2; AMG § 10 Abs. 1 und 8 S. 3; MarkenG § 19 Abs. 3 Nr. 1 und Abs. 4
BGH, Urteil vom 30.03.2017 – I ZR 263/151337

BPatG

Innensohle
DesignG § 34a Abs. 2 S. 1; ZPO § 93
BPatG, Beschluss vom 18.05.2017 – 30 W (pat) 811/161345

OLG München

Whitelisting I
UWG §§ 2 Abs. 1 Nr. 1, Nr. 3 Abs. 1, 4 Nr. 4, 4a, 8 Abs. 1 Nr. 3; BGB §§ 823 Abs. 1, 1004 Abs. 1; GWB §§ 1, 18 Abs. 1, Abs. 3, Abs. 4, 19, 21 Abs. 2, Abs. 3 Nr. 3; UrhG §§ 4 Abs. 1, Abs. 2, 69a Abs. 1, Abs. 3, 69c Nr. 1, Nr. 2, 87a Abs. 1 S. 1, 87b Abs. 1 S. 1, S. 2
OLG München, Urteil vom 17.08.2017 – U 2225/15 Kart1347
Kommentar von Prof. Dr. Benjamin Raue1363

Whitelisting II
UWG §§ 2 Abs. 1 Nr. 1, Nr. 3 Abs. 1, 4 Nr. 4, 4a, 5 Abs. 1 S. 1, S. 2 Nr. 1, 7 Abs. 1, Abs. 2, 8 Abs. 1 Nr. 3; BGB §§ 823 Abs. 1, 1004 Abs. 1; GWB §§ 18 Abs. 1, Abs. 3, Abs. 4, 19
OLG München, Urteil vom 17.08.2017 – U 2184/15 Kart1365

Whitelisting III

UWG §§ 2 Abs. 1 Nr. 1, 2 Abs. 1 Nr. 3, 4 Nr. 4, 4a, 8 Abs. 3 Nr. 1
OLG München, Urteil vom 17.08.2017 – 29 U 1917/161377

Frequenzwechsel

BayRG Art. 2 Abs. 4; RStV §§ 11c Abs. 2 S. 6, 19 S. 3; UWG § 3, § 3a; GWB § 19 Abs. 2 Nr. 1
OLG München, Urteil vom 27.07.2017 – U 2879/16 Kart1382

Versicherungsvergleichsportal

VersVermV § 11 Abs. 1; VVG §§ 6 Abs. 6, 61 Abs. 1 S. 1; UWG §§ 3a, 8 Abs. 3 Nr. 2; BGB § 126b; ZPO § 253 Abs. 2 Nr. 2
OLG München, Urteil vom 06.04.2017 – 29 U 3139/161385

KG

Nichtabführen der gesetzlich geschuldeten Sozialversicherungsbeiträge durch den Arbeitgeber

SGB IV § 2; UWG § 3a; MiLoG §§ 1, 3
KG, Urteil vom 14.02.2017 – 5 U 105/161388

OLG Celle

Reichweite einer titulierten Unterlassungsverpflichtung betreffend eine Veröffentlichung im Internet

ZPO § 890
OLG Celle, Beschluss vom 21.08.2017 – 13 W 45/171390

OLG Frankfurt a. M.

Irreführung durch Spitzenstellungsbehauptung und Anforderungen an die Widerlegung der Dringlichkeitsvermutung

UWG §§ 5, 12
OLG Frankfurt a. M., Urteil vom 10.08.2017 – 6 U 63/171392

Irreführung durch Behauptung von Markenschutz („R im Kreis“) für Bestandteil einer eingetragenen Marke

UWG § 5; MarkenG § 26
OLG Frankfurt a. M., Beschluss vom 17.08.2017 – 6 W 67/171398

Drittauskunft bei Urheberrechtsverletzung erstreckt sich im Rahmen der Angaben zur Anschrift auch auf die E-Mail-Adresse, nicht jedoch auf die Telefonnummer und die IP-Adresse

TKG §§ 3 Nr. 2a, 45m, 47, 104, 111; UrhG §§ 101 Abs. 2, Abs. 3; RL 2004/48/EG Art. 8
OLG Frankfurt a. M., Urteil vom 22.08.2017 – 11 U 71/161399

OLG Hamburg

Das beste Netz

UWG §§ 2 Abs. 1 Nr. 1, 3 Abs. 1, 5 Abs. 1 S. 2 Nr. 1, 8 Abs. 1 S. 1, Abs. 3 Nr. 1
OLG Hamburg, Urteil vom 18.05.2017 – 3 U 253/161404

LG Berlin

„Nur 1 Dragee am Abend“

UWG § 5; HWG § 3
LG Berlin, Urteil vom 16.08.2017 – 15 O 504/161408

LG Bochum

Kostenlos zum Testen

HWG § 7
LG Bochum, Urteil vom 31.08.2017 – I-14 O 100/171411

LEITSÄTZE

.....1413

38. Jahrgang

Heft 42

20. Oktober 2017

Herausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler
(Geschäftsführender Herausgeber)
Prof. Dr. Reinhard Bork
Prof. Dr. Wolfgang Lüke
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Holger Altmeyen
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. A. Bergmann
Prof. Dr. Georg Bitter
Prof. Dr. Moritz Brinkmann
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. C.-W. Canaris
Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke
Prof. Dr. Horst Eidenmüller
Prof. Dr. Dr. h. c. Holger Fleischer
Prof. Dr. Walter Gerhardt
RA Dr. Burkard Göpfert
Vors. Richter am BGH a. D. Prof. Dr. W. Goette
MinDir. Marie Luise Graf-Schlicker
Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfram Henckel
Prof. Dr. Florian Jacoby
RA/StB Dr. Günter Kahlert
Vors. Richter am BGH Prof. Dr. G. Kayser
RA Dr. Bernd Klasmeyer
Prof. Dr. Lars Klöhn
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Marcus Lutter
Prof. Dr. Christoph G. Paulus
Vors. Richter am BGH a. D. Dr. h. c. V. Röhrich
Prof. Dr. Carsten Schäfer
Prof. Dr. Christoph Thole
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Ulmer
RA Prof. Dr. Friedrich Graf von Westphalen

Inhaltsverzeichnis

ZIP-aktuell



BVerfG: Keine einstweilige Anordnung gegen das Anleihenkaufprogramm der EZB	A 81	Nr. 308
BGH zur Verwirkung der Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters	A 81	Nr. 309
BGH zu Rabatten und Skonti im pharmazeutischen Großhandel ...	A 81	Nr. 310
BGH zur Hemmung der Verjährung von Ansprüchen „aus demselben Grund“	A 81	Nr. 311
FG Münster: Beendigung der umsatzsteuerlichen Organshaft durch Eigenverwaltung	A 82	Nr. 312
BTag/BRat: Fortbildungspflicht für Makler	A 82	Nr. 313
BaFin: Anhörung zur Nachhandelstransparenz	A 82	Nr. 314

Aufsätze

<i>Holger Altmeyen, Passau</i>	Aufsteigende Sicherheiten im Konzern	1977
<i>York Schnorbus</i> <i>Martin Gross-Langenhoff, Frankfurt/M.</i>	US-amerikanische Regelpublizität im deutschen Kapitalmarkt	1982

Rechtsprechung

Bank- und Kreditsicherungsrecht

BGH 12. 9. 2017 – XI ZR 590/15 +	Unwirksamkeit mehrerer Entgeltklauseln einer Sparkasse	1992
----------------------------------	--	------

Internet

zip-online.de: Volltexte ab Heft 1/1980 mit komfortabler Suchfunktion und zitierfähigen Fundstellen – für ZIP-Abonnenten kostenfrei

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht

BGH	25. 7. 2017 – II ZB 8/16	Keine registergerichtliche Prüfung der gewerberechtlichen Zulässigkeit einer Prokuraerteilung durch Apotheker im Amtslöschungsverfahren	2000
OLG Dresden	9. 2. 2017 – 8 U 576/16	Erhebung einer Bilanznichtigkeitsklage durch Insolvenzverwalter	2003
OLG Stuttgart	15. 3. 2017 – 8 W 103/16	Einladung zu außerordentlicher Mitgliederversammlung über in Vereinsatzung für ordentliche Versammlung vorgesehenes konkret bezeichnetes Presseorgan	2012

Vertrags- und Haftungsrecht

BGH	19. 9. 2017 – VII ZB 64/14 +	Keine isolierte Pfändung der Ansprüche des Handelsvertreters auf Buchauszug und Vorauszahlung für dessen Erstellung	2014
-----	------------------------------	---	------

Insolvenz- und Sanierungsrecht

BGH	21. 9. 2017 – IX ZR 40/17	Zu den Wirkungen der öffentlich-rechtlichen Verstrickung eines Vermögensgegenstands in der Insolvenz	2016
BGH	21. 9. 2017 – IX ZB 84/16	Zur Gewährung von Zuschlägen auf die Insolvenzverwaltervergütung für freihändige Grundstücksverwertung und erschwerte Informationsbeschaffung	2018
FG Köln	15. 3. 2017 – 9 K 2995/15	Zum Vorsteuerabzug bei Rechtsanwaltskosten im Insolvenzverfahren	2020

Arbeits- und Sozialrecht

BAG	27. 7. 2017 – 2 AZR 681/16 +	Keine Überwachung mittels Keylogger ohne konkreten Verdacht einer Straftat oder schwerwiegenden Pflichtverletzung des Arbeitnehmers	2022
-----	------------------------------	---	------

Verfahrens- und Vollstreckungsrecht

BAG	22. 8. 2017 – 1 AZR 546/15 (A)	PKH für den eigenverwaltenden Insolvenzschuldner als Partei kraft Amtes	2027
OVG Hamburg	7. 6. 2017 – 3 Bf 96/15	Unterbrechung des Anfechtungsverfahrens gegen Aufhebungs- und Rückforderungsbescheid durch Insolvenzeröffnung nur bezüglich der Anfechtung der Rückforderung (LS)	2028

Beilage

Entwurf eines Berichts über den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über präventive Restrukturierungsrahmen, die zweite Chance und Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz von Restrukturierungs-, Insolvenz- und Entschuldungsverfahren und zur Änderung der Richtlinie 2012/30/EU (COM(2016)0723 – C8-0475/2016 – 2016/0359(COD))

Inhaltsverzeichnis

Benedikt Kommenda	4
„Im Aufsichtsrat geht es um eine Diversität der Erfahrungen“ Interview mit Dr. Elisabetta Castiglioni	
Josef Fritz / Helmut Pöllinger	6
Digitale Kompetenz an der Unternehmensspitze	
Leo W. Chini	11
Die Wettbewerbssituation am Markt der externen Ratingagenturen	
Josef Baumüller	18
Nichtfinanzielle Berichterstattung aus Sicht des AFRAC: „In girum imus nocte ...“	
Wilhelm Rasinger	23
Ausschüttungspolitik und Vergütungen 2016	
Thomas Barth / Alexander Leonhartsberger / Carmen Walser	27
Aufsichtsrats-Workshop: Verkauf der Lengenfels AG	
Josef Fritz	32
Die neue Aktionärskultur (Teil I)	
Johannes Peter Gruber	34
Neues zur Haftung des Abschlussprüfers	
Michael Barnert	36
Literaturreisenschau	



Aufsichtsrat aktuell

Impressum

Fachinformation für die verantwortungsvolle
Kontrolle und Beratung von Unternehmen
und Stiftungen

Ausgabe 5/2017

Redaktion

Hon.-Prof. Dr. Leo Chini
E-Mail: ARaktuell@lindeverlag.at

Redaktionsbeirat

RA Dr. Nikolaus Arnold,
Dr. Josef Fritz,
Dr. Erhard Grossnigg,
RA Dr. Herbert Hohegger,
Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss

Medieninhaber, Herausgeber und Medienunternehmen

Linde Verlag Ges.m.b.H.,
A-1210 Wien, Scheydgasse 24;
Telefon: 01/24 630 Serie,
Telefax: 01/24 630-23 DW,
E-Mail: office@lindeverlag.at;
http://www.lindeverlag.at

DVR 0002356.

Rechtsform der Gesellschaft: Ges. m. b. H.,
Sitz: Wien

Firmenbuchnummer: 102235x
Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien,
ARA-Lizenz-Nr. 3991
Gesellschafter: Axel Jentzsch,
Mag. Andreas Jentzsch
Geschäftsführer: Mag. Klaus Kornherr

Erscheinungsweise

Erscheint sechsmal jährlich.

Bezugspreise

Jahresabonnement 2017
(Print und online) 170,- €
zuzüglich MwSt. und Versandkosten.
Einzelheft 2017 33,18 €
zuzüglich MwSt. und Versandkosten.

Unterbleibt die Abbestellung, so läuft das
Abonnement automatisch zu den jeweils gülti-
gen Konditionen ein Jahr weiter. Abbestellun-
gen sind nur zum Ende eines Jahrganges mög-
lich und müssen bis spätestens 30. November
schriftlich erfolgen.

Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit
ausdrücklicher Bewilligung des Verlages ge-
stattet. Es wird darauf verwiesen, dass alle
Angaben in dieser Fachzeitschrift trotz sorgfäl-
tiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und
eine Haftung des Verlages, der Redaktion oder
der Autoren ausgeschlossen ist.

Mit der Einreichung seines Manuskriptes räumt
der Autor dem Verlag für den Fall der Annahme
das übertragbare, zeitlich und örtlich unbe-
schränkte ausschließliche Werknutzungsrecht
(§ 24 UrhG) der Veröffentlichung in dieser
Zeitschrift ein, einschließlich des Rechts der
Vervielfältigung in jedem technischen Verfah-
ren (Druck, Mikrofilm etc.) und der Verbreitung
(Verlagsrecht) sowie der Verwertung durch Da-
tenbanken oder ähnliche Einrichtungen, des
Rechts der Vervielfältigung auf Datenträgern
jeder Art, der Speicherung in und der Ausga-
be durch Datenbanken, der Verbreitung von
Vervielfältigungsstücken an die Benutzer, der
Sendung (§ 17 UrhG), sonstigen öffentlichen
Wiedergabe (§ 18 UrhG) sowie der öffentlichen
Zurverfügungstellung, insbesondere über das
Internet (§ 18a UrhG). Gemäß § 36 Abs. 2 UrhG
erlischt die Ausschließlichkeit des eingeräum-
ten Verlagsrechts mit Ablauf des dem Erschei-
nen des Beitrages folgenden Kalenderjahres;
dies gilt für die Verwertung durch Datenbanken
nicht.

Anzeigenverkauf und -beratung

Gabriele Hladik, Tel.: 01/24 630-19
E-Mail: gabriele.hladik@lindeverlag.at
ISSN 1813-6923

—Herstellung—



Druckerei Hans Jentzsch & Co. GmbH

1210 Wien, Scheydgasse 31, Tel.: 01/2784216-0; office@jentzsch.at; mehrfach umweltzertifiziert – www.jentzsch.at



Die Aktiengesellschaft

Zeitschrift für deutsches, europäisches und internationales Aktien-, Unternehmens- und Kapitalmarktrecht

Herausgeber:

Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Universität Tübingen, E-Mail: assmann@uni-tuebingen.de · Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München, E-Mail: mathias.habersack@jura.uni-muenchen.de
in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher, Karlsruhe · Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth · RA Dr. Stephan Harbarth, LL.M., Mannheim · Prof. Dr. Jens Koch, Bonn · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens, Königstein · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Prof. Dr. Jochen Vetter, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner, Tübingen

Ständige Mitarbeiter AG-Report:

RA Prof. Dr. Michael Arnold, Stuttgart · Prof. Dr. Walter Bayer, Jena · Dipl.-Verw. Wiss. Marianne Gajo, Spaichingen · Dr. Thomas Ledermann, Hamburg · Dr. Franz-Josef Leven, Frankfurt a.M. · Dr. Stefan Mai, Frankfurt a.M. · RA Dr. Stefan Mutter, Düsseldorf · Markus Rieger, Wolfratshausen · WP Prof. Dr. Eberhard Scheffler, Hamburg · Dipl.-Vw. Christoph Schlienkamp, Düsseldorf · Andreas Schmidt, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RAin Daniela Weber-Rey, LL.M., Frankfurt a.M. · RA Dr. Jochen Weck, München

Steuer-Journal:

Streck Mack Schwedheim, Rechtsanwälte/Fachanwälte für Steuerrecht, Köln/Berlin/München

Inhalt

die-aktiengesellschaft.de

Aufsätze

Walter Bayer / Jan Lieder / Thomas Hoffmann – Übertragung des gesamten Gesellschaftsvermögens nach § 179a AktG – Eine rechtstatsächliche Umschau mit Würdigung

Über das rechtstatsächliche Vorkommen der Übertragung des gesamten Gesellschaftsvermögens nach § 179a AktG ist wenig bekannt. Der Aufsatz leistet einen Beitrag zur Schließung dieser Forschungslücke. In Abgrenzung zu den Holzmüller/Gelatine-Maßnahmen untersucht er gezielt die Zustimmungsbeschlüsse zur Übertragung des gesamten Vermögens in einem Zeitraum ab 2007. Es zeigt sich, dass die Hauptversammlung oftmals rein prophylaktisch über solche Verpflichtungsgeschäfte abstimmt. Grund dafür sind rechtliche Unsicherheiten über den Begriff des ganzen Vermögens i.S.d. § 179a AktG. Bemerkenswert ist weiterhin die enorme Bandbreite von Motiven, die für solche Transaktionen ausschlaggebend waren. Auch wenn bestimmte wirtschaftliche Ziele heute durch andere gesellschaftsrechtliche Maßnahmen zum Teil einfacher und schneller erreicht werden können, belegt die Untersuchung, dass der Übertragung des gesamten Gesellschaftsvermögens nach § 179a AktG auch weiterhin ein veritabler praktischer Anwendungsbereich verbleibt.

717

Lukas Beck – Konzernrecht für die Konzernwirklichkeit – Haftungsvermeidende Unternehmensorganisation innerhalb und außerhalb des Gesellschaftsrechts

Früher wurde über Konzerne vor allem auf der Bühne des Gesellschaftsrechts diskutiert. Nach wie vor besteht hieran Bedarf. Hinzugekommen ist in jüngster Zeit die Aufmerksamkeit anderer Rechtsgebiete. Sie versuchen Antworten darauf zu finden, wie Konzerne anstelle von Einzelunternehmen sich in dem von diesen Rechtsgebieten geregelten Lebensbereichen verhalten. Anforderungen an Konzerne werden verstärkt dadurch bestimmt, dass haftungsträchtige Szenarien aufgezeigt werden. Das betrifft das Kartellrecht, insbesondere nach jüngsten Änderungen im Zuge der 9. GWB-Novelle und sonstiges Straf- und öffentliches Recht, durch welches verhindert werden soll, dass Rechtsverstöße begangen werden. Erkant werden muss auch, dass fehlerhafte Abläufe in der Unternehmensorganisation – wie etwa aktuell der sog. „VW-Abgasskandal“ – sich nicht ohne eine Berücksichtigung ihrer Konzerndimensionalität rechtlich zutreffend behandeln lassen. Der Beitrag verschafft hierüber einen Überblick.

726



Aktionsmodul Gesellschaftsrecht: Recherchieren Sie online in den Kommentaren und Handbüchern des Verlages. Inkl. Archive von AG und GmbH-Rundschau.

Inhalt

Steuer-Journal

Burkhard Binnewies / Benedikt Hoffmann – Grenzüberschreitende Außenprüfungen international tätiger Unternehmen 740

Kommentar

Cornelius Simons – Aufsichtsratswahlen und Aufsichtsratsbeschlüsse – Kommentar zu LG Darmstadt v. 17.2.2017 – 14 O 232/13, AG 2017, 326
Die kommentierte Entscheidung betrifft einen wirtschaftlich und politisch bedeutsamen, in der Öffentlichkeit breit diskutierten Sachverhalt, nämlich die Schließung der 52 Jahre alten, zwischenzeitlich 22.000 Arbeitnehmer beschäftigenden Opel-Produktion in Bochum. Vor dem LG Darmstadt gerichtsanhängig geworden ist der Beschluss des Aufsichtsrats der Adam Opel AG, den Vorstand zur Ausarbeitung und Verhandlung eines entsprechenden Schließungsplans zu ermächtigen. Der Kläger, Aufsichtsratsmitglied der Arbeitnehmerseite und zugleich Betriebsratsvorsitzender des Bochumer Opel-Werks, begehrte hiergegen die Feststellung, dass der Beschluss entgegen dem vom Vorsitzenden angenommenen 10:9-Votum richtigerweise nicht gefasst (sondern abgelehnt) wurde, hilfsweise dass er nichtig sei. So selten in der Praxis die gerichtliche Überprüfung von Entscheidungen des Aufsichtsrats im Allgemeinen ist, so ungewöhnlich ist auch seine konkrete prozessuale Einkleidung, die sich nur im Hilfsantrag als die in derlei Fällen übliche Beschlussmängelklage zeigt. 743

Rechtsprechung

Prospekthaftung des Treuhandkommanditisten	(BGH, Ur. v. 9.5.2017 – II ZR 344/15).....	747
Bestellung eines Vorstandsmitglieds; Abschluss eines Beratervertrags	(OLG München, Ur. v. 24.11.2016 – 23 U 3582/16).....	750
Unternehmensbewertung, Änderung der Bewertungsstandards	(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 6.4.2017 – I-26 W 10/15 (AktE))	754
Mitbestimmung bei der SE	(LAG Berlin-Brandenburg, Beschl. v. 10.2.2017 – 6 TaBV 1585/16).....	757

Buchbesprechungen

Uwe H. Schneider – Festschrift für Theodor Baums zum siebzigsten Geburtstag – Hrsg. von Helmut Siekmann, in Gemeinschaft mit Andreas Cahn, Tim Florstedt, Katja Langenbucher, Julia Redenius-Hövermann, Tobias Tröger und Ulrich Segna..... 760

AG Report

Rechts-Report | Finanzmarktaufsicht

Ehrgeizige Pläne der EU zur Neuausrichtung der Europäischen Finanzaufsicht (*Kolja Gabriel*) R313



Vorbeugen ist besser als haften.

Endlich wieder da – das „Handbuch Managerhaftung“: Nachschlagewerk und professioneller Ratgeber im Haftungsfall. Topaktuell und alle modernen Entwicklungen begleitend.

Bestellen Sie jetzt unter otto-schmidt.de/ksm3

Inhalt

Rechts-Report | Anlegerschutz

Unzulässigkeit der Bearbeitungsgebühr in AGB eines Unternehmerdarlehens (*Marlen Träber*)..... R313

Rechts-Report | Neues zur Rechnungslegung

Rechnungslegungsstandard zur Währungsumrechnung (*Eberhard Scheffler*)..... R315

Kapitalmarkt-Report | Börse

Pegas führt Monatsgaspreisindex in Belgien ein (*Marianne Gajo*)..... R316

Die 1.000 dynamischsten KMU in Europa (*Marianne Gajo*)..... R316

Euronext eröffnet Niederlassungen in vier europäischen Ländern (*Marianne Gajo*)..... R316

EEX und Global Dairy Trade planen Zusammenarbeit bei Milchprodukten (*Marianne Gajo*)..... R317

Schweizer Index SMI wird EU-konform (*Marianne Gajo*)..... R317

Finanzmärkte in den USA und Kanada führen T+2-Abwicklungszyklus ein (*Marianne Gajo*)..... R317

Branchen- und Unternehmensreport | Branchen-Nachrichten

Enterprise Content Management im Mittelstand (*Marion Müller*)..... R318

Halbjahresbilanz im Bauhauptgewerbe (*Marion Müller*)..... R319

Wirtschaftliche Entwicklung der Buchbranche im August 2017 (*Marion Müller*)..... R319

Branchen- und Unternehmensreport | Jahresabschlüsse

Fresenius SE & Co. KGaA – Konzernabschluss zum 31.12.2016 (*Christoph Schlienkamp*)..... R320

Tom Tailor AG – Konzernabschluss zum 31.12.2016 (*Christoph Schlienkamp*)..... R321

Bibliothek | Neuerscheinungen

(*Barbara Lange*)..... R323

Bibliothek | Zeitschriftenspiegel

(*Katharina Melkko*)..... R323

Unverzichtbares
Handwerkszeug.



otto-schmidt.de/kug6

Neuaufgabe
schon registriert?



otto-schmidt.de/guh9

Herausgeber

Professor Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg
Professor Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg i.Br.
Professor Dr. Herbert Roth, Regensburg
Professor Dr. Astrid Stadler, Konstanz

Professor Dr. Bernhard Großfeld, Münster (bis 2000)
Professor Dr. Christian Starck, Göttingen (bis 2006)
Professor Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner, Freiburg i.Br. (bis 2012)

Redaktion

Martin Idler, Tübingen

Mohr Siebeck

20 72. Jahrgang
20. Oktober 2017

Juristen Zeitung

Inhalt

Aufsätze

Professor Dr. Dr. h.c. **Joachim Rückert**
Interessenjurisprudenz, Verfassungswandel,
Methodenwandel, Juristenjurisprudenz? **965**

Rike Sinder, M.A.
Von der Unmöglichkeit der Mutter, homo faber
zu sein **975**

Privatdozent Dr. **Robert Magnus**
Wertersatz nach Widerruf **983**

Umschau

Wiedergelesen

Walther Rathenau: Vom Aktienwesen –
Eine geschäftliche Betrachtung (1917)
Professor Dr. Dr. h.c. **Holger Fleischer, LL.M.** **991**

Tagungsberichte

Migration und Integration – Die Migrationskrise als
Herausforderung des Rechts. Sitzung der Rechts- und
Staatswissenschaftlichen Sektion der Görres-Gesellschaft
zur Pflege der Wissenschaft am 19. September 2016
in Hildesheim
Professor Dr. **Arnd Uhle** und
Ass. jur. **Philipp Gutsche** **994**

Stammzellen – iPS-Zellen – Genomeditierung
Interdisziplinäre Tagung am 22. und 23. Juni 2017
an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Carina Dorneck, M.Med., und **Henning Lorenz** **996**

Literatur

Dorothea Magnus: Patientenautonomie im Strafrecht
Professor Dr. **Gunnar Duttge** **999**

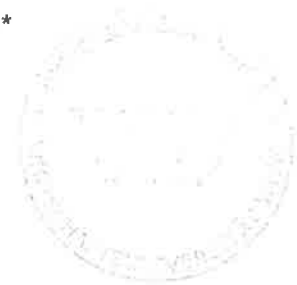
Entscheidungen

EuGH, 18. 7. 2017 – C-566/15 Konrad Erzberger
./. TUI AG
mit Anmerkung von
Professor Dr. **Rüdiger Krause**
Unternehmensmitbestimmung im transnationalen
Konzern **1001**

BGH, 21. 2. 2017 – XI ZR 185/16
mit Anmerkung von
Professor Dr. **Andreas Piekenbrock**
Kündigung von Bausparverträgen durch die
Bausparkasse **1007**

JZ Information

Aktuelles aus der Rechtsprechung **619***
Aus dem Inhalt der nächsten Hefte **619***
Aus den Hochschulen **620***
Gesetzgebung **621***
Entscheidungen in Leitsätzen **621***
Neuerscheinungen **635***
Zeitschriftenübersicht **654***
Festschriften **658***
Impressum **659***



Z D3-Z193

Zeitschrift für das gesamte Handelsrecht und Wirtschaftsrecht

5

Michael Hoffmann-Becking
Editorial: Sinn und Unsinn
der D&O-Versicherung (737)

Lars Klöhn
Der Aufschub der Ad-hoc-Publizität zum Schutz
der Finanzstabilität (Art. 17 Abs. 5 MAR) (746)

**Jochen Hoffmann, Vincent Hauptert und
Felix Freiling**
Anscheinsbeweis und Kundenhaftung
beim Online-Banking (780)

Bernd Erle
Dividendenausschüttungen
in der Vorerbschaft (816)

Literatur (840)



Inhalt



Editorial

Michael Hoffmann-Becking, Sinn und Unsinn der D&O-Versicherung . . . 737

Abhandlungen

Lars Klöhn, Der Aufschieb der Ad-hoc-Publizität zum Schutz der Finanzstabilität (Art. 17 Abs. 5 MAR) 746

Jochen Hoffmann, Vincent Hauptert, Felix Freiling, Anscheinsbeweis und Kundenhaftung beim Online-Banking 780

Bernd Erle, Dividendenausschüttungen in der Vorerbenschaft 816

Literatur

Hanno Merkt/Arno Probst/Christian Fink, Rechnungslegung nach HGB und IFRS, Themensystematischer Kommentar mit synoptischen Darstellungen
(Rezensent: *Dr. Ernst Thomas Kraft*) 840

Melanie Döge, Der Entwurf eines HGB für die Stadt Frankfurt am Main von 1811
(Rezensent: Professor *Dr. Barbara Dölemeyer*) 843

Herausgeber:

Prof. Dr. Johannes Köndgen, Bonn
Prof. Dr. Matthias Casper, Münster
Prof. Dr. Lars Klöhn, Berlin
Prof. Dr. Jens-Hinrich Binder, Tübingen
Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels, Köln
Prof. Dr. Eric Nowak, Lugano
Prof. Dr. Mark Wahrenburg, Frankfurt/M.

Herausgeberbeirat:

Prof. Dr. Dres. h. c. Theodor Baums,
Frankfurt/M.
Prof. Dr. Wolfgang Bessler, Gießen
Vors. RiBGH Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe
Prof. Dr. Andreas Engert, Mannheim
Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Groß, Frankfurt/M.
Prof. Dr. Brigitte Haar, Frankfurt/M.
Prof. Dr. Christoph Kaserer, München
Prof. Dr. Thilo Liebig, Frankfurt/M.
Vors. RiBGH a. D. Dr. h. c. Gerd Nobbe,
Karlsruhe
Dr. Thorsten Pöttsch, Frankfurt/M.
Prof. Dr. Christian Schröder, Halle
Rechtsanwalt Dr. Gunnar Schuster, Frankfurt/M.
Prof. Dr. Rolf Sethe, Zürich
Prof. Dr. Gerald Spindler, Göttingen
Prof. Dr. Rüdiger Veil, Hamburg
Prof. Dr. Ekkehard Wenger, Würzburg

Lars Klöhn

Die Regelung legitimer Handlungen im neuen
Insiderrecht (Art. 9 MAR) S. 261

Andreas Kerkemeyer

Systemrettend oder -destabilisierend? –
Das Close-out Netting in der Diskussion S. 272

Carsten Schirrmacher

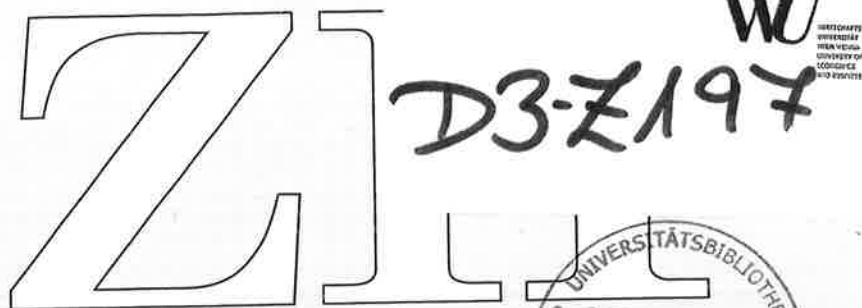
Damoklesschwert oder Symbolpolitik? –
Die Rückforderung von Bankerboni
im Spiegel des Arbeitsrechts S. 281

Franziska Ziemer/Leonhard Knoll

Kleine Betas in der rechtsgeprägten
Unternehmensbewertung S. 295

Bernd Egbers/Detmar Loff

Kreditfonds S. 309



Herausgeber:

RA Dr. Bruno M. Kübler,
Köln/Dresden/München
(Geschäftsführender Herausgeber)
Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg
Prof. Dr. Wolfgang Lüke, Dresden
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Hanns Prütting,
Köln
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt,
Hamburg

G. Gerig/J. Meller/Ch. Nientkewitz

Wiederherstellung des Eigenkapitals als Anforderung einer nachhaltigen Sanierung S. 2029

Michaela Balke/Karen Klein

Vorstandshaftung für fehlerhafte Ausrichtung der Compliance-Organisation S. 2038

BGH, 21. 9. 2017

Keine Verwirkung der Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters durch Pflichtverletzungen im eröffneten Verfahren S. 2063

BGH, 4. 4. 2017

Zur Haftung wegen Zu-Eigen-Machens von Äußerungen Dritter durch Betreiber eines Bewertungsportals S. 2059

BAG, 17. 5. 2017

Kein Anwesenheitsrecht aller Konzernarbeitnehmer bei Aufsichtsratswahl durch Delegierte S. 2050

OLG Saarbrücken, 26. 5. 2017

Keine Erstattung der Kosten eines vom Insolvenzverwalter eingeholten Privatgutachtens zur Feststellung der schuldnerischen Zahlungsunfähigkeit S. 2067

OLG Köln, 8. 2. 2017

Zur Einordnung einer GbR als Verbraucher bei Abschluss eines Darlehensvertrags S. 2047

Mit EWIR 20/2017



RWS Verlag
Kommunikationsforum

Inhalt

SUSANNE KALSS

Endlich Zeit für die GmbH? 273

THOMAS BARTH / GEORG DURSTBERGER

Unternehmensrecht aktuell 275

DOMINIK PFLUG / AUGUSTIN WEBER

Die zerstrittene Generalversammlung 277

ELKE HEINRICH

Anfechtungsklagen in der AG 281

MICHAL DOBROWOLSKI

Das Delisting nach dem BörseG 2018 294

SEBASTIAN SIEDER

Ad-hoc-Publizität bei gestreckten Sachverhalten 305

THOMAS BARTH

Der Zwischenschritt 312

Aus der aktuellen Rechtsprechung

OGH

Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen
eines OG-Gesellschafters 322

Kaltes Delisting 323

Barentnahme im Zuge einer Einbringung 329

Einreichung des Jahresabschlusses einer GmbH durch einen Notar 332

Rechtsgeschäfte der Privatstiftung mit einem Mitglied ihres Vorstands ... 333

Impressum

Periodisches Medienwerk: Der Gesellschafter – Zeitschrift für Gesellschafts- und Unternehmensrecht. „Der Gesellschafter“ ist zu zitieren: GesRZ Kalenderjahr, Seite. Grundlegende Richtung: Diese Fachzeitschrift befasst sich mit Problemen auf allen Gebieten des Gesellschafts- und Unternehmensrechts anhand von Theorie und Praxis. Sie erscheint sechsmal jährlich, und zwar im Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember. Jahresabonnement 2017 Print & Online: € 187,85 inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten. Preis des Einzelheftes: € 36,50 inkl. 10 % MwSt., zzgl. Versandkosten. Unterbleibt die Abbestellung, so läuft das Abonnement um jeweils ein Jahr zu den jeweils gültigen Konditionen weiter. Abbestellungen sind nur zum Ende eines Jahres möglich und müssen bis jeweils spätestens 30. November schriftlich erfolgen. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher Bewilligung des Verlages gestattet. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Fachzeitschrift trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Verlages, der Herausgeber oder der Autoren ausgeschlossen ist.

Mit der Einreichung seines Manuskriptes räumt der Autor dem Verlag für den Fall der Annahme das übertragbare, zeitlich und örtlich unbeschränkte ausschließliche Werknutzungsrecht (§ 24 UrhG) der Veröffentlichung in dieser Zeitschrift ein, einschließlich des Rechts der Vervielfältigung. In jedem technischen Verfahren (Druck, Mikrofilm etc.) und der Verbreitung (Verlagsrecht) sowie der Verwertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, des Rechts der Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art, der Speicherung in und der Ausgabe durch Datenbanken, der Verbreitung von Vervielfältigungsstücken an die Benutzer, der Sendung (§ 17 UrhG), sonstigen öffentlichen Wiedergabe (§ 18 UrhG) sowie der öffentlichen Zurverfügungstellung, insbesondere über das Internet (§ 18a UrhG). Gemäß § 36 Abs. 2 UrhG erlischt die Ausschließlichkeit des eingeräumten Verlagsrechts mit Ablauf des dem Erscheinen des Beitrages folgenden Kalenderjahres; dies gilt für die Verwertung durch Datenbanken nicht.

ISSN 0250-6440

Herausgeber und Redaktion:

Rechtsanwalt Dr. Nikolaus Arnold,
1010 Wien, Wipplingerstraße 10
Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss, LL.M.,
1020 Wien, Institut für Zivil- und Unternehmensrecht,
WU, Welthandelsplatz 1
E-Mail: gesrz@linderverlag.at

Medieninhaber und Medienunternehmen:

Linde Verlag Ges.m.b.H.,
A-1210 Wien, Scheydgasse 24
Telefon: 24 630 Serie
Telefax: 24 630-23 DW
E-Mail: office@linderverlag.at
http://www.linderverlag.at
DVR 0002356

Rechtsform der Gesellschaft: Ges.m.b.H.

Sitz: Wien, Firmenbuchnummer 102235x

Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien,
ARA-Lizenz-Nr.: 3991

Gesellschafter: Axel Jentzsch, Mag. Andreas Jentzsch

Geschäftsführer: Mag. Klaus Kornherr

P. b. b. – Verlagspostamt 1210 Wien –

Erscheinungsort Wien

Herstellung



Druckerei Hans Jentzsch & Co GmbH

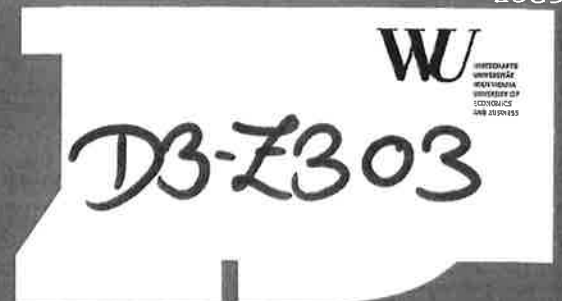
1210 Wien, Scheydgasse 31,

Tel.: 01/ 278 42 16-0; E-Mail: office@jentzsch.at;

mehrfach umweltzertifiziert

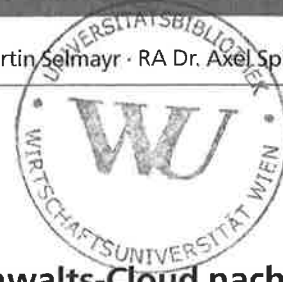
(http://www.jentzsch.at)

In Kooperation mit:
 bitkom e.V.
 BvD e.V.
 davit im DAV
 eco e.V.
 VPRT e.V.



ZEITSCHRIFT FÜR DATENSCHUTZ

Herausgeber: RA Prof. Dr. Jochen Schneider · Prof. Dr. Thomas Hoeren · Prof. Dr. Martin Selmayr · RA Dr. Axel Spies · RA Tim Wybitul



AUS DEM INHALT

Geheimnisschutz **501** THOMAS HOEREN
Die Zulässigkeit der Anwalts-Cloud nach der Neuordnung des Berufsrechts

grenzüberschreitende Datenverarbeitung **503** TIM WYBITUL / LUKAS STRÖBEL / MARIAN RUEB
Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer

Vertragsanpassung **509** LORENZ FRANCK
Altverhältnisse unter DS-GVO und neuem BDSG

Anlassbezogene Speicherung **514** HEVAL MIENERT / BELA GIPP
Dashcam, Blockchain und der Beweis im Prozess

Gesundheitsdaten **519** DIRK OTTO / MARK RÜDLIN
Standardisierung von Patienteneinwilligungen im Krankenhaus

Auskunftsersuchen **524** EGMR: **Überprüfung eines Verteidigerkontos verstößt gegen Art. 8 EMRK** m. Anm. PANKRATZ

Geschäftsgeheimnis **533** AG München: **Datenschutzrechtlicher Auskunftsanspruch gewährt kein Akteneinsichtsrecht** m. Anm. KRASKA / WAGNER

Persönlichkeitsrecht des Arbeitnehmers **535** ArbG Weiden: **Einsichtnahme des Arbeitgebers in dienstliche E-Mails**

543 VG Karlsruhe: **Vorsorgliche datenschutzrechtliche Anordnung gegenüber Wirtschaftsauskunftei noch vor Inkrafttreten der DS-GVO** m. Anm. EHMANN

Poster **NEU**
 Article 29 Data Protection Working Party: Overview

www.zd-beck.de

Seiten 501–548
 7. Jahrgang 1. November 2017
 Verlag C.H.BECK München

11/2017



NJW

Neue juristische Wochenchrift



Aus dem Inhalt

B. Brückner
Nichtzulassungsbeschwerde in Wohnungseigentums-

sachen: Eine erste Bilanz

J. Urban

Ehescheidungskosten und Steuer – was nun?

A. Metzinger

Folgen des Erlöschens organschaftlicher Vertretungsmacht

H. Altmeyer

Außen- und Innenhaftung des Kommanditisten

W. Siedel/G. Bruderhammer

Die Entwicklung des Familienrechts – Güterrecht und

Versorgungsausgleich

EnGH

Geltungsbereich der Verbrauchsgüterkauf-Richtlinie

(Anm. *P. Mankowski*)

BGH

Unzulässiges Entgelt für SMS-TAN (Anm. *H.-M. Kreppold*)

3222

BGH

Datenerhebung aufgrund rechtswidrig erlangter Schweige-

3235

BGH

Manipulationen bei der Organverteilung – Göttinger

3249

BAG

Überwachung mittels Keylogger – Verwertungsverbot

3258

Aus NJW-aktuell

Interview

Verwaltungsgerichte

am Limit

Standpunkt

Streit um den

Streitgegenstand

Im Profil

Die neue

Chefjuristin

In Verbindung

mit dem Deutschen Anwaltsverein

und der Bundesrechtsanwaltskammer

herausgegeben von

den Rechtsanwältinnen

Prof. Dr. Peter Bräutigam

Prof. Dr. Wolfgang Ewer

Prof. Dr. Rainer Hamm

Dr. Hilke Herchen

Dr. Ulrich Karpenstein

Dr. Nathalie Oberhuber



44/2017

26. Oktober 2017

70. Jahrgang S. 3185-3264

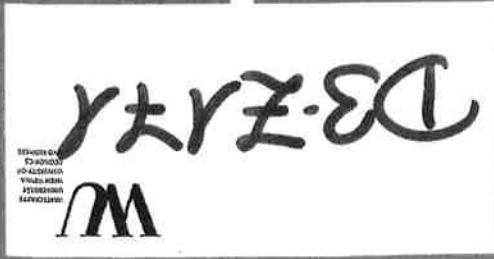
www.njw.de

Dr. J. Urban

WU

NJW

Neue juristische Woche



In Verbindung
mit dem Deutschen Anwaltsverein
und der Bundesrechtsanwaltskammer
herausgegeben von
den Rechtsanwältinnen
Prof. Dr. Peter Bräutigam
Prof. Dr. Wolfgang Ewer
Prof. Dr. Rainer Hamm
Dr. Hilke Herchen
Dr. Ulrich Karpstein
Dr. Nathalie Oberthur



45/2017

2. November 2017
70. Jahrgang S. 3265-3328
www.njw.de

Aus dem Inhalt

R. Nöbert/N. Ghassami-Tabar
Die Hinweispflicht im Zivilprozess 3265

D. Kollmeier
Unternehmensnachfolge und Geschwisterabfindung
durch Zweckvermächtnisse in der Praxis 3271

C. Rolfs/C. Möller
Widerrufsrechte im Wohnraummietrecht 3275

D. Fischer
Die Entwicklung des Maklerrechts 3278

BGH
Unzumutbare Bezahlmethode für Kunden – Sofort-
überweisung (Amm. K. Servais) 3289

BGH
Anzahlung in Höhe von 40 % des Reisepreises
(Amm. K. Tonner) 3297

BGH
Nachweis der Echtheit einer Unterschrift
(Amm. B. Dölling) 3304

OLG Koblenz
Verpflichtung des Auslobenden zur Darstellung
relevanter Entscheidungskriterien 3310

BGH
Sicherungsverwahrung neben lebenslanger Freiheitsstrafe 3314

BAG
Mindestlohnwirksame Sonn- und Feiertagszuschläge 3324

Aus NJW-aktuell

Kolumne

Katalonien und die
heilige Allianz Europas

Interview

Durchbruch bei der
Entgeltgerechtigkeit?

Forum

Spezialisierung
in der Justiz



wohnrechtl blätter:

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z175

wohnrechtliche blätter:wobl

Heft 10 Oktober 2017
(30. Jahrgang)

S. 297–328

Aufsatz

ao. Univ.-Prof. Dr. Raimund Pittl und
Univ.-Ass. Mag. Lukas Gottardis

Der (neu hinzugezogene) Nachbar im Immissionsrecht 297

Rechtsprechung Nr. 96–103

• MRG

96. Beginn der Verjährung für die Geltendmachung eines Verdienstausfalls nach § 8 Abs 3 MRG (OGH 1. 3. 2017, 5 Ob 206/16d – RA Dr. Raimund Madl) 302

97. Keine Verfassungswidrigkeit von § 2 Abs 3 RichtWG und § 16 Abs 7 MRG (VfGH 28. 6. 2017, G 428/2016) 305

98. Entzug des gesetzlichen Richters durch Zurückweisung der Beschwerde durch das VwG gegen eine verfahrensrechtliche Entscheidung der Schlichtungsstelle betreffend die Unterbrechung des mietrechtlichen Verfahrens (VfGH 12. 6. 2017, E 404/2017) 312

• WEG

99. Widmungsänderung im Wohnungseigentum: China-Restaurant löst Bank ab (OGH 23. 1. 2017, 5 Ob 150/16v) 317

100. Keine wesentliche Beeinträchtigung von Interessen der Miteigentümer durch einen geplanten Liftanbau (OGH 23. 5. 2017, 5 Ob 228/16i – Univ.-Lek. RA Mag. Dr. Alexander Illedits) 318

101. Antrag auf Neufestsetzung des Aufteilungsschlüssels iZm einer außer Betrieb genommenen Aufzugsanlage (OGH 25. 10. 2016, 5 Ob 107/16w – RA Dr. Ingmar Etzersdorfer) 320

• EMRK

102. Slowakisches System der Mietpreisregulierung verletzt Art 1 1. ZPEMRK („Recht auf Achtung des Eigentums“) (EGMR 10. 1. 2017, 62864/09 – Dr. Christina Hochhauser) 323

• Abgabenrecht

103. Verzichtet ein Fruchtgenussberechtigter entgeltlich auf sein Recht, liegen keine Einkünfte aus VuV vor (VwGH 31. 3. 2017, Ra 2016/13/0029 – VPräs Dr. Christian Lenneis) 327

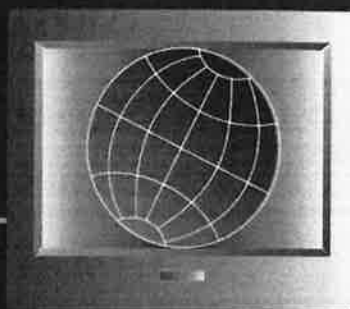
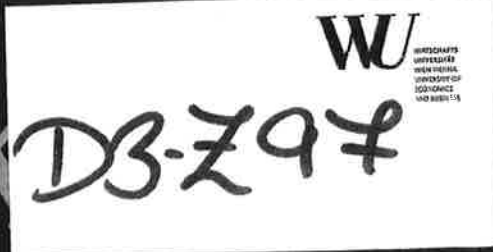


Impressum 328

Gedruckt auf säurefreiem, chlorfrei gebleichtem Papier–TCF

Ausgewertet im Abstract Service IBZ

Kommunikation & Recht



Betriebs-Berater für

• Medien • Telekommunikation • Multimedia

11
K&R

- Editorial: Zero Rating – Regulatorisches Off für StreamOn?
Prof. Dr. Jürgen Kühling
- 677 Zero Rating für ausgewählte Internetdienste als Totengräber der Netzneutralität? · *Prof. Dr. Torsten J. Gerpott*
- 683 Von „Paperboy“ zu „Playboy“ – Die Entwicklung der Hyperlink-Rechtsprechung
Dr. Jonas Kahl und Johanna Schönfelder
- 688 Preisalgorithmen und Dynamic Pricing: Eine neue Kategorie kartellrechtswidriger Abstimmungen?
Dr. Kim Künstler und Dr. Benjamin Franz
- 694 Rechtsmissbräuchliche Testkäufe im Internet
Prof. Dr. Felix Buchmann und Anna-Lena Hoffmann
- 697 Die lauterkeitsrechtliche Zulässigkeit differenzierender Werbeblockersoftware
Prof. Dr. Andreas Wiebe und Dr. Oliver Kreuz
- 700 Sag mir, was Du vorhast! – Zur Möglichkeit von Überwachungsmaßnahmen durch den Arbeitgeber
Stephan Breckheimer
- 704 Unterschreiten marktüblicher Werbepreise im öffentlich-rechtlichen Rundfunk · *Prof. Dr. Gabriela von Wallenberg*
- 707 Länderreport USA · *Clemens Kochinke*
- 709 EuGH: Irreführende Darstellung von Zusatzkosten bei Online-Flugbuchung
- 713 BVerfG: Keine Verletzung der Pressefreiheit durch Anordnung zu Film- und Fotoverbot im Gerichtssaal mit Kommentar von *Martin W. Huff*
- 719 BGH: „Sofortüberweisung“ als einzige unentgeltliche Zahlungsmöglichkeit unzumutbar
- 742 BVerwG: Rundfunkbeitrag stellt keine Steuer dar



20. Jahrgang

November 2017

Seiten 677 – 748

WM
**WERTPAPIER-
 MITTEILUNGEN**

Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht

42

21. Oktober 2017
 71. Jahrgang
 Seiten 2001-2040

WU
WIRTSCHAFTS
 UNIVERSITÄT
 WIEN

DB-Z 187 + Beil.

Redaktion:

Rechtsanwalt
 Dr. Christopher Kienle,
 Frankfurt a. M.

Rechtsanwalt
 Dr. Andreas Lange,
 Frankfurt a. M.

Prof. Dr. Tobias Lettl,
 Potsdam

Rechtsanwalt
 Dr. Helmut Merkel,
 Frankfurt a. M.

Arne Wittig,
 Essen

Redaktionsbeirat:

Rechtsanwalt
 Thorsten Höche,
 Berlin

Rechtsanwältin
 Dr. Anna Heidelberg,
 Frankfurt a. M.

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
 Klaus J. Hopt,
 Hamburg

Richter am BGH
 Dr. Hans-Ulrich Joeres,
 Karlsruhe

Richterin am BGH
 Ilse Lohmann,
 Karlsruhe

Prof. Dr. Peter O. Mülbert,
 Mainz

AUS DEM INHALT:

Sonderbeilage

Manfred Born, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe
 Die neuere Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zur
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Seite 2001

Univ.-Prof. Dr. Peter O. Mülbert, Mainz, und Alexander
 Sajnovits, Oxford
 Der Aufschub der Ad-hoc-Publizitätspflicht bei Internal
 Investigations
 – Teil I –



Seite 2007

Mag. jur. Julian Rübsaamen, LL.M., Konstanz
 Berücksichtigung des Erwerbs von Wandelanleihen für die
 Bestimmung der Gegenleistung bei Übernahmeangeboten

Seite 2013

BGH, 12.9.2017 – XI ZR 590/15
 Zur Unwirksamkeit von Entgeltbestimmungen in dem Preis-
 und Leistungsverzeichnis einer Sparkasse; zu den Anfor-
 derungen an den Wegfall der Wiederholungsgefahr in Bezug
 auf die Verwendung unwirksamer Allgemeiner Geschäfts-
 bedingungen

Seite 2021

AG München, 5.1.2017 – 132 C 49/15
 Zur Frage des Erstattungsanspruchs des Kunden gegen die
 Bank nach unautorisierter Überweisung auf Grund voraus-
 gegangener Phishing-Mail

Seite 2026

BGH, 19.9.2017 – VII ZB 64/14
 Nichtigkeit der isolierten Pfändung der Rechte aus § 887 ZPO
 in Verbindung mit dem Anspruch des Handelsvertreters aus
 § 87c Abs. 2 HGB

WERTPAPIER-
 MITTEILUNGEN
 TEIL IV

Postverlagsort Frankfurt a. M.

WM**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN****Zeitschrift
für Wirtschafts-
und Bankrecht****41**14. Oktober 2017
71. Jahrgang
Seiten 1957-2000**WU**
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS**DB-Z 187****Redaktion:**Rechtsanwalt
Dr. Christopher Kienle,
Frankfurt a. M.Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Tobias Lettl,
PotsdamRechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.Arne Wittig,
Essen**Redaktionsbeirat:**Rechtsanwalt
Thorsten Höche,
BerlinRechtsanwältin
Dr. Anna Heidelbach,
Frankfurt a. M.Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
Klaus J. Hopt,
HamburgRichter am BGH
Dr. Hans-Ulrich Joeres,
KarlsruheRichterin am BGH
Ilse Lohmann,
KarlsruheProf. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV**

Postverlagsort Frankfurt a. M.

AUS DEM INHALT:

Seite 1957

Prof. Dr. Dr. h.c. Holger Fleischer, LL.M. (Univ. of Michigan) und
wiss. Mitarbeiter Sebastian Bong, Hamburg
Gradmesser gesellschaftsvertraglicher Gestaltungsfreiheit:
Abfindungsklauseln in Personengesellschaft und GmbH

Seite 1968

Rechtsanwalt Dr. Holger Seibert, LL.M. (McGill), Stuttgart
Besteuerung der Rückgängigmachung von Beteiligungen
an geschlossenen Immobilienfonds
– zugleich Besprechung der Urteile des BFH vom 6.9.2016
(IX R 44/14, IX R 45/14 = WM 2017, 1903 und IX R 27/15) und
31.1.2017 (IX R 26/16 = WM 2017, 1908) –

Seite 1974

EuGH, 20.9.2017 – Rs. C-186/16
Zur Auslegung von Art. 3 Abs. 1 und Art. 4 Abs. 2 der Richtlinie
93/13/EWG über missbräuchliche Klauseln, insbesondere zum Um-
fang der Informationspflicht von Finanzinstituten bei Kreditverträ-
gen und zum maßgeblichen Zeitpunkt für die Prüfung der Miss-
bräuchlichkeit einer Vertragsklausel

Seite 1979

BGH, 18.7.2017 – KZR 39/16
Zur Anwendbarkeit von § 312a Abs. 4 Nr. 1 BGB als Klauselverbot
mit Wertungsmöglichkeit ungeachtet der Verbraucherrechte-
Richtlinie; zur Unzumutbarkeit eines Zahlungssystems, das einem
erheblichen Teil der Kunden ein vertragswidriges Verhalten abver-
langt

Seite 1982

BGH, 25.7.2017 – II ZR 122/16
Zum Wegfall der Außenhaftung des Kommanditisten im Verhältnis
zu den anderen Gläubigern, wenn er vor Eröffnung des Insolvenz-
verfahrens über das Vermögen der Gesellschaft einen beliebigen
Gesellschaftsgläubiger befriedigt hat; Aufrechnung des Komman-
ditisten mit einem Erstattungsanspruch gemäß § 110 HGB aus der
Befriedigung eines Gesellschaftsgläubigers auch nach Eröffnung
des Insolvenzverfahrens gegen eine Einlageforderung

Seite 1988

BGH, 14.9.2017 – IX ZR 108/16
Zur Frage, unter welchen Voraussetzungen das Verhalten des
Schuldners eine eigene mitwirkende Rechtshandlung im Sinne von
§ 133 Abs. 1 InsO darstellt, wenn ein Gläubiger aus einem Aner-
kenntnisurteil vollstreckt

**IN ALLER KÜRZE**

363

THEMA

Katrin Wetsch: Zivilrechtliches zur Abschaffung des Pflegeregresses	364
Leopold-Michael Marzi/Gerhard Schlager: Behandlungskosten wegen psychischer Erkrankung einer Ausländerin: Ein Fall für zwei Höchstgerichte	368

GESETZGEBUNG

Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 19. 10. 2017)	371
---	-----

RECHTSPRECHUNG**» FAMILIENRECHT**

Doppelresidenzmodell für zwei Kinder mit unterschiedlichen nominellen Hauptbetreuungsorten	372
Einwendungen gegen Exekution wegen gem § 30 UVG übergegangener Unterhaltsforderungen – Außerstreitverfahren	372
Verwirkung des Ehegattenunterhalts durch Verlassen und andere Verfehlungen	372
Aufteilung des Familienhundes	373
Kein Revisionsrekurs gegen die Sachwalterentschädigung	373
Erwirkung einer Gewaltschutzverfügung durch den Sachwalter	373
Befristung der Gewaltschutzverfügung mit noch nicht anhängigem Hauptverfahren unzulässig	374

» SCHULDRECHT

Vertragsabschluss mit Gemeinde – nachträgliche schlüssige Genehmigung durch Gemeinderat	374
Bürgschaft auf erste Anforderung	374
Haftung für zugesicherte Eigenschaften trotz generellen Gewährleistungsausschlusses	375

» MIET- UND WOHNRECHT

Kontrolle von Mietvertragsklauseln einer gemeinnützigen Bauvereinigung (I)	375
Kontrolle von Mietvertragsklauseln einer gemeinnützigen Bauvereinigung (II)	376
Zinsminderungsanspruch wegen mangelhaften Brandschutzes	376
Anzeige eines Machtwechsels in der Mietergesellschaft	377
Keine Aufhebung der vereinbarten Benützungsregelung wegen Unentgeltlichkeit der Sondernutzung	377

» VERFAHRENSRECHT

Keine Protokollarklage bei Anwaltspflicht	377
Räumung eines Liegenschaftsteils – Bestimmtheit des Klagebegehrens	377
Zulässige Berichtigung der Parteibezeichnung oder unzulässiger Parteiwechsel?	378
Keine Befangenheit des Schiedsgerichts wegen unterschiedlich langer Stellungnahmefristen	378

INHALTSVERZEICHNIS/IMPRESSUM

» EXEKUTIONSRECHT

Exekution nach § 350 EO aufgrund Zug um Zug-Titel – Verbesserung des fehlenden Nachweises der Gegenleistung?	379
Unterlassungsexekution – Widerspruch gegen Strafhöhe wegen fehlender Äußerungsmöglichkeit	379

LITERATURÜBERSICHT

380

Herausgeber:

Hofrat des OGH Univ.-Prof., Dr. Georg E. Kodek, LL.M.
Senatspräsident des OGH Univ.-Prof.
Dr. Matthias Neumayr

Redaktion:

Mag. Wolfgang Kolmasch
E-Mail: wolfgang.kolmasch@lexisnexis.at

Impressum:

Offenlegung gemäß § 25 MedienG:

Medieninhaber und Herausgeber iSd § 1 Abs 1 Z 8 und Z 9 MedienG: LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co KG | Sitz: Marxergasse 25, 1030 Wien | Unternehmensgegenstand: LexisNexis ARD Orac ist ein führender Fachverlag in Österreich im Bereich Steuern, Recht und Wirtschaft, der die Tradition der Verlagshäuser Orac und ARD unter internationalem Dach fortführt. LexisNexis ARD Orac ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Verlagsgruppe RELX Group, deren Legal Division weltweit unter dem Namen LexisNexis firmiert. | Blattlinie: Rechtsinformation und Wirtschaftsinformation; aktuelle rechtliche Neuerungen | Geschäftsführung: Alberto Sanz de Lama | Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Orac Gesellschaft m.b.H., Marxergasse 25, 1030 Wien | Kommanditist: Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H., Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Beteiligungsverhältnisse: Alleiniger Gesellschafter der Orac Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Gesellschafter der Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Overseas B.V.: Reed Elsevier Holdings B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings B.V.: RELX Group plc, 1-3 Strand (http://www.relxgroup.com/aboutus/Pages/Home.aspx), London WC2N 5JR (50 %), Reed Elsevier Holdings Ltd., 1-3 Strand, London WC2N 5JR (50 %) | Gesellschafter der RELX Group plc: RELX PLC (52,9 %), RELX NV (47,1 %) | Gesellschafter der RELX PLC: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der RELX NV: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings Ltd.: RELX Group plc (100 %) | Redaktion: Marxergasse 25, 1030 Wien.

Derzeit gilt Anzeigenpreisliste Stand Jänner 2017 | Verlags- und Herstellungsort: Wien | Die Zeitschrift erscheint 22-mal im Jahr | Einzelheftpreis 2017: 16 €, Jahresabonnement 2017: 256 € inkl. MwSt bei Vorauszahlung; Preisänderungen vorbehalten | Bankverbindung: Bank Austria, IBAN: AT84 1200 0504 2346 8600, BIC: BKAUATWW | Abbestellungen sind nur zum Jahresschluss möglich, wenn sie bis spätestens 30.11. schriftlich einlangen | Druck: Prime Rate GmbH, Megyeri út 53, H-1044 Budapest, ISSN 1996-2428.

Verlagsrechte: Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche

Lektorat und Autorenbetreuung:

Mag. Viktoria Safer-Eckert, BA
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1121, Fax DW 146
E-Mail: viktorija.safer-eckert@lexisnexis.at

Abonnentenservice:

Tel. +43-1-534 52-0 | Fax DW 141
E-Mail: kundenservice@lexisnexis.at

Anzeigen & Mediadaten:

Alexander Mayr
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1116, Fax DW 144
E-Mail: anzeigen@lexisnexis.at
http://lesen.lexisnexis.at/zs/zak/
mediadaten.html

Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm, Aufnahme in eine Datenbank oder auf Datenträger oder auf andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Das gilt auch für die veröffentlichten Entscheidungen und deren Leitsätze, wenn und soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung redigiert, erarbeitet oder bearbeitet wurden und daher Urheberrechtsschutz genießen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopie hergestellt werden. Unbeschadet des § 37a UrhG räumt der Autor mit der Einreichung seines Manuskriptes dem Verlag für den Fall der Annahme des übertragbaren, zeitlich und örtlich unbeschränkte ausschließliche Werknutzungsrecht (§ 24 UrhG) der Veröffentlichung in dieser Zeitschrift, einschließlich des Rechts der Vervielfältigung in jedem technischen Verfahren (Druck, Mikrofilm etc) und der Verbreitung (Verlagsrecht) sowie der Verwertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, einschließlich des Rechts der Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art, der Speicherung in und der Ausgabe durch Datenbanken, der Verbreitung von Vervielfältigungsstücken an die Benutzer, der Sendung (§ 17 UrhG) und sonstigen öffentlichen Wiedergabe (§ 18 UrhG) in allen Sprachen ein. Mit der Einreichung von Beiträgen von Arbeitsgruppen leistet der Einreichende dafür Gewähr, dass die Publikation von allen beteiligten Autoren genehmigt wurde und dass alle mit der Übertragung sämtlicher Rechte an den Verlag einverstanden sind. Mit dem vom Verlag geleisteten Honorar ist die Übertragung sämtlicher Rechte abgegolten. Aufgrund der Honorierung erlischt die Ausschließlichkeit des eingeräumten Verlagsrechts nicht mit Ablauf des dem Jahr des Erscheinens des Beitrags folgenden Kalenderjahres (§ 36 UrhG). Für die Verwertung durch Datenbanken gilt dieser Zeitraum keinesfalls.

Beiträge, die ausschließlich Online erscheinen, werden derzeit wie Beiträge, die im Print publiziert werden, abgerechnet. Der Verlag behält sich vor, das Abrechnungsmodell für reine Online-Publikationen, die ab 2017 eingereicht werden, umzustellen.

Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages, der Herausgeber und der Autoren ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Inhalte, die exklusiv digital veröffentlicht werden.

EDITORIAL

469

BEITRÄGE

Michael Gruber/Ulrich E. Palma: Rücktritt (§ 165a VersVG) und Schriftform	472
Philipp Wetter: Zivilrechtliche Folgen des öffentlich-rechtlichen „Spekulationsverbots“?	481

JUDIKATUR**EuGH****» KAPITALMARKTRECHT**

Preisbildung bei Pflichtangeboten im Übernahmerecht (Anm. <i>M. Winner</i>)	488
--	-----

VwGH**» AUFSICHTSRECHT**

Unerlaubte Entgegennahme von Einlagengeldern durch eine „Unterstützungskasse“ (Anm. <i>R. Wolfbauer</i>)	491
---	-----

OGH**» KAPITALMARKTRECHT**

(Internationale) Zuständigkeit bei Prospekthaftung – Vorlage an den EuGH (Anm. <i>M. Winner</i>)	492
Haftung der Emittentin für eine irreführende Ad-hoc-Meldung (MEL-Zertifikate) (Anm. <i>R. Wolfbauer</i>)	494
Haftung der Prospektkontrollorin I: Primeo Executive-/Primeo Select-Fonds	496
Haftung der Prospektkontrollorin II: Primeo Executive-/Primeo Select-Fonds	496

» BANKRECHT

Fremdwährungskredit: Konvertierung nach Vertragsabschluss und Aufklärungspflichten der Bank (Anm. <i>M. Ladler</i>)	497
Hollandfonds: Haftung der Bank bei Verschweigen der Innenprovision/Mitverschulden des Anlegers/Verjährung (Anm. <i>J. Kepplinger</i>)	499
Holland-Fonds/Reefer-Flotten-Fonds: Beratungs- und Aufklärungspflichten (WAG 1996)	503
Keine Bereitstellungsprovision nach fristgerechter Abstandnahme vom beantragten Kredit	505

» VERSICHERUNGSRECHT

Versicherung für fremde Rechnung – Rechte des Versicherten vs Schutz des Versicherers? (Anm. <i>T. Ruhm</i>)	506
Versicherungsvertrag rückwirkend aufgelöst wegen Verletzung der vorvertraglichen Anzeigepflicht	508

» INSOLVENZRECHT

Insolvenz: Hypothekarklage eines Absonderungsgläubigers	509
---	-----



BVwG**» AUFSICHTSRECHT**

Rechtmäßigkeit eines Bescheids gem § 22d FMABG (Unerlaubter Geschäftsbetrieb) (Anm <i>R. Wolfbauer</i>)	511
Keine aW gegen den bescheidmäßigen „Schuldenschnitt“ nach BaSAG (HETA) (Anm <i>R. Wolfbauer</i>)	513

AKTUELLES

Rainer Wolfbauer: Rundschreiben der FMA zu § 55 WAG 2018 (Kenntnisse und Kompetenzen von Anlageberatern)	515
Rainer Wolfbauer: Compliance-Erklärung der FMA zu drei Leitlinien der EBA betreffend BRRD (Bail-in)	516
Rainer Wolfbauer: WIEReG im BGBl erschienen	516
Rainer Wolfbauer: Neue Eigentümerkontrollverordnung (EKV 2016) sowie Zentrale Gegenparteien-EKV der FMA im BGBl	517

REZENSION

Martin Oppitz: Kapitalmarktaufsicht (Rainer Wolfbauer)	518
---	-----

Impressum

520

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Ausschließliche Zuständigkeit für die Eintragung von Rechten des geistigen Eigentums – Rechtsstreit zur Klärung der Frage, ob eine Person zu Recht als Markeninhaberin eingetragen wurde (5.10.2017 – C-341/16)

BVerfG: Eilanträge gegen Anleihenkaufprogramm der EZB erfolglos (10.10.2017 – 2 BvR 859/15, 2 BvR 980/16, 2 BvR 2006/15, 2 BvR 1651/15)

BGH: Zur Verwirkung des Vergütungsanspruchs durch vorläufigen Insolvenzverwalter (21.9.2017 – IX ZB 28/14)

BGH: Vertraglicher Garantie- und gesetzlicher Gewährleistungsanspruch beruhen nicht auf „demselben Grund“ (27.9.2017 – VIII ZR 99/16)

BGH: Kfz-Reparaturauftrag – zur Hinweispflicht des Unternehmers (14.9.2017 – VII ZR 307/16)

OLG Düsseldorf: Hohe Geldbußen gegen das sog. Tapetenkartell wegen verbotener Preisabsprachen verhängt (12.10.2017 – V-2 Kart 1-3/17)

OLG Düsseldorf: Keine besondere Vertrauenshaftung des Sanierungs-Geschäftsführers einer GmbH gegenüber Dritten (7.9.2017 – I-16 U 33/17)

Verwaltung

BaFin: Nachhandelstransparenz – Gestattung späterer Veröffentlichung von Geschäften

Gesetzgebung

EP: Einführung einer gewerblichen Produktgarantie auf Lebenszeit?

EP: Regelungen zum Schutz von Whistleblowern

Aufsatz

Prof. Dr. Dr. h.c. Holger Fleischer, LL.M.

Vorstandsverantwortlichkeit in Spartenorganisation und virtueller Holding

Führungsmodelle zwischen Organisationsfreiheit und Organisationsfolgenverantwortung

Managementmethoden unterliegen dem Wandel. Unabhängig von ihrer Ausgestaltung stellt sich aber aus gesellschaftsrechtlicher Sicht in allen Fällen die Frage, welchen Einfluss die betreffende Führungsorganisation auf die Vorstandsverantwortlichkeit im Allgemeinen und seine Delegationsverantwortung im Besonderen hat. Um belastbare Antworten hierauf zu finden, zeichnet der Beitrag zunächst die aktienrechtliche Debatte um die Spartenorganisation nach, bevor er in einem zweiten Schritt die virtuelle Holding unter Organisations-, Delegations- und Haftungsaspekten untersucht.

Entscheidungen

BGH: Zum Vorliegen eines rechtsgeschäftlichen Handelns der Gesellschaft gegenüber einem Vorstandsmitglied (25.7.2017 – II ZR 235/15)

BGH: Unwirksame Entgeltklauseln einer Sparkasse (12.9.2017 – XI ZR 590/15)

Neuerscheinung Buch

Moritz/Strohm, Besteuerung privater Kapitalanlagen

Umfassend, systematisch und hochaktuell

2017, 1.840 Seiten, Geb., € 279,-

ISBN: 978-3-8005-2096-1 / Infos unter: www.shop.ruw.de

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

EuGH: Mehrwertsteuer – Zu den Begriffen Annullierung, „Rückgängigmachung“ und „Auflösung“ in Art. 90 Abs. 1 MwStSystRL (hier: Finanzierungsleasing) (12.10.2017 – C-404/16)

BFH: Teilweise Steuerfreiheit von Zahlungen in schweizerische Pensionskasse zum Ausgleich von Rentenminderungen wegen vorzeitigen Ruhestandes (17.5.2017 – X R 10/15)

BFH: Besteuerung des Gewinns aus der Veräußerung einer Zweitwohnung – privates Veräußerungsgeschäft? – „Nutzung zu eigenen Wohnzwecken“ i.S. des § 23 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 S. 3 EStG (27.6.2017 – IX R 37/16)

FG Baden-Württemberg: „Leitender Angestellter“ i.S.d. Art. 15 Abs. 4 DBA-Schweiz (13.7.2017 – 3 K 2439/14)

FG Münster: Behandlungsraum einer Ärztin als häusliches Arbeitszimmer – Abgrenzung zu „betriebsstättenähnlicher Raum“ (14.7.2017 – 6 K 2606/15 F)

FG Münster: Beendigung der Organschaft durch Anordnung der Eigenverwaltung (7.9.2017 – 5 K 3123/15 U)

FG Münster: Zurechnung einer im Namen eines Dritten erstellten Rechnung mit unberechtigtem Steuerausweis (12.9.2017 – 15 K 1089/15 U)

Aufsätze

Tobias Schneider, StB, und Paul Volkwein

Umsatzsteuerbefreiung für Cost-Sharing Groups – Was bleibt nach den Entscheidungen des EuGH vom 21.9.2017?

Mit Wirkung für den Veranlagungszeitraum 2017 ist am 13.7.2017 die Neufassung der Gewinnabgrenzungsaufzeichnungsverordnung in Kraft getreten. Der Beitrag analysiert die wesentlichen Neuerungen der Endfassung und arbeitet Änderungen gegenüber dem Diskussionsentwurf vom 21.2.2017, zu dem die Autoren bereits in BB 2017, 1111 Stellung genommen haben, heraus. Trotz einiger Verbesserungen gegenüber der Entwurfsfassung ist weiterhin die Tendenz zu kritisieren, im Verordnungswege die Mitwirkungspflichten der Steuerpflichtigen über Gebühr und zum Teil realitätsfern auszuweiten.

CbCR

Dipl.-Jur. **Kolja van Lück**

Verrechnungspreisdokumentation und Country-by-Country Reporting – erhöhte Anforderungen an multinationale Unternehmen

Die auf Ebene von OECD und G20 verabschiedeten Maßnahmen gegen „Base Erosion and Profit Shifting“ – Gewinnkürzung und Gewinnverlagerung – haben das Ziel, mit Hilfe erhöhter Transparenzanforderungen gegen den schädlichen Steuerwettbewerb der Staaten und aggressive Steuerplanungen international tätiger Konzerne vorzugehen. Die Implementierung der BEPS-Maßnahmen in Bezug auf die Verrechnungspreisdokumentation und das Country-by-Country Reporting in deutsches Recht setzt diese Zielsetzung konsequent um. Für die betroffenen Unternehmen bedeutet dies eine erhebliche Erweiterung ihrer Mitwirkungspflichten.

Entscheidungen

BFH: EuGH-Vorlage zur Sollbesteuerung (21.6.2017 – V R 51/16)

BFH: Anwendung des § 8b Abs. 5 S. 1 KStG auf nach § 3 Nr. 41 Buchst. a EStG steuerfreie Gewinnausschüttungen (26.4.2017 – I R 84/15 – dazu BB-Kommentar von **Stephan Hielscher, StB/FBIStR**)

2497

2517

2499

2519

2524

2507

2510

2528

2533

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

2537

Rechnungslegung

IIRC: Veröffentlichung von Umfrageergebnissen zur integrierten Berichterstattung

IASB: Änderungen an IAS 28 und IFRS 9

EFRAG: Endorsement Status Report

EFRAG: Stellungnahme zum Diskussionspapier zu Angabepinzipien

Wirtschaftsprüfung

IDW: Positionspapier zur Auswirkung der Digitalisierung auf die Finanzberichterstattung und Unternehmensbewertung

WPK: Bericht über die Vorstandssitzung am 27.9.2017

Finanzierung

KPMG: Weltweite Investitionen in Venture Capital bleiben stabil

EY: Geldregen für europäische Start-ups – fast acht Milliarden im ersten Halbjahr

Betriebswirtschaft

EY: DAX-Aufsichtsräte noch wenig international besetzt

Aufsätze

Abschlussprüfung

Dr. Andreas Schmid, WP

2539

Neue Beispiele des IDW zum Bestätigungsvermerk – Adressateninteresse vor ISA-Treue

Aufgrund von Kritik an der zweigeteilten Struktur des Bestätigungsvermerks im Ende 2016 veröffentlichten Entwurf einer Neufassung des IDW-Prüfungsstandards „Bildung eines Prüfungsurteils und Erteilung eines Bestätigungsvermerks (IDW EPS 400 n. F.)“ hat sich der HFA zwischenzeitlich dafür entschieden, die Ausführungen zum Abschluss und Lagebericht im Bestätigungsvermerk zusammenzufassen. Entsprechende Formulierungsbeispiele wurden nunmehr im Vorgriff auf den für Dezember 2017 angekündigten finalen IDW PS 400 n.F. veröffentlicht. Diese werden in dem Beitrag dargestellt und diskutiert.

Abschlussprüfung

Dr. Michelle Muraz, StB

2542

Neuer Bestätigungsvermerk – erste empirische Evidenz

Der neu eingefügte § 322 Abs. 1a HGB regelt die verpflichtende Anwendung der durch die EU-Richtlinie 2014/56/EU geänderten internationalen Prüfungsstandards (ISA). Hierdurch wird das bislang übliche, stark standardisierte Formeltestat durch einen Abschlussprüfervermerk abgelöst, in dem der Prüfer umfangreich über unternehmensindividuelle Risiken, prüferisches Vorgehen und Feststellungen zu berichten hat. Der Beitrag untersucht die ersten nach neuem Recht erstellten Bestätigungsvermerke im Hinblick auf ihren Aufbau und die inhaltliche Ausgestaltung.

Entscheidungen

OLG Karlsruhe: Bestimmung der Barabfindung beim Squeeze out – Börsenkurs als Untergrenze

(12.9.2017 – 12 W 1/17 – dazu BB-Kommentar von

Björn Handke, RA)

Schleswig-Holsteinisches FG: Kein Anspruch auf Verzicht des FA auf Übermittlung der E-Bilanz per Datenfernübertragung

(8.3.2017 – 1 K 149/15 – dazu BB-Kommentar von

Prof. Dr. Christian Zwirner, WP/StB)

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

2547

Entscheidungen

BAG: Aufstockungsverlangen eines teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmers (18.7.2017 – 9 AZR 259/16)

BSG: Schauspieler haben Anspruch auf Aufnahme in Vermittlungskartei der Bundesagentur für Arbeit (12.10.2017 – B 11 AL 24/16 R)

BSG: Versorgungswerk der Presse – Keine Krankenversicherungsbeiträge auf Versicherungsleistungen (10.10.2017 – B 12 KR 2/16 R)

LAG Schleswig-Holstein: Aufgabe von Schriftsätzen bei der Post – Organisationsmaßnahmen eines Rechtsanwalts (27.9.2017 – 1 Sa 275/17)

LAG Baden-Württemberg: Geltendmachung einer Verzugsschadenspauschale im Arbeitsverhältnis (9.10.2017 – 4 Sa 8/17)

LAG Berlin-Brandenburg: Kündigung wegen Tätigkeit für das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) (16.10.2017 – 5 Sa 462/17)

ArbG Köln: Anfechtung der Wahl zur Jugend- und Auszubildendenvertretung (22.9.2017 – 1 BV 122/17)

ArbG Heilbronn: Mitbestimmung bei Einrichtung und Betrieb einer Smartphone-App mit Kundenfeedbackfunktion (8.6.2017 – 8 BV 6/16)

Aufsatz

Prof. Dr. Jens Ekkenga und Carsten Schirmacher

2549

Bonuszusagen für Arbeitnehmer: Eine Gratwanderung zwischen Arbeits- und Gesellschaftsrecht

Boni für Arbeitnehmer und Organmitglieder waren in den letzten Monaten häufiger Gegenstand der rechtswissenschaftlichen und politischen Debatte – wobei das Hauptaugenmerk auf Zuwendungen an Vorstände lag. Insbesondere wurden Fragen nach Verhältnismäßigkeit und Gerechtigkeit solcher „on-top“-Vergütungen aufgeworfen. Weniger im Blickfeld dieser Diskussionen waren die Interessen der Anteilseigner, deren Gewinnanspruch durch die Ausschüttung erfolgsabhängiger Boni geschmälert zu werden droht. Dem steht die Erwartung der Arbeitnehmer entgegen, versprochene Boni erhalten und -behalten zu dürfen. Diese widerstreitenden Interessenlagen tragen ein beträchtliches Konfliktpotential in sich, dessen Bewältigung noch weitgehend ungeklärt ist.

Entscheidung

BSG: Status als Arbeitnehmer i. S. d. Sozialversicherung – Honorarhöhe als Bewertungskriterium im Rahmen der Gesamtschau

(31.3.2017 – B 12 R 7/15 R – dazu BB-Kommentar von

Thomas Hey, RA/FAArbR)

Die Erste Seite

Dipl.-Kfm. **Franz Ostermayer, StB/WP**

Zeitlich inkongruente Gewinnausschüttung bei KapG als steuerliches Gestaltungsmittel zur Innenfinanzierung

Veranstaltungsbericht

VI–VII

2. Frankfurter Steuerkongress der dfv-Mediengruppe am 28.9.2017 in Frankfurt am Main

Impressum/Vorschau

VIII

Ständige Mitarbeiter der Rechtsprechungsübersicht

Zivilrecht

Prof. Dr. Burkhard Boemke, Leipzig
 Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth
 Prof. Dr. Martin Gutzeit, Gießen
 Prof. Dr. Gerald Mäsch, Münster
 Prof. Dr. Thomas Riehm, Passau
 Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg
 Prof. Dr. Martin Schwab, Bielefeld
 Prof. Dr. Marina Wellenhofer, Frankfurt a. M.

Strafrecht

Prof. Dr. Jörg Eisele, Tübingen
 Prof. Dr. Bernd Hecker, Tübingen
 Prof. Dr. Matthias Jahn, Frankfurt a. M.

Öffentliches Recht

Prof. Dr. Dieter Dörr, Mainz
 Prof. Dr. Friedhelm Hufen, Mainz
 Prof. Dr. Matthias Ruffert, Berlin
 Prof. Dr. Michael Sachs, Köln
 Prof. Dr. Peter Selmer, Hamburg
 Prof. Dr. Rudolf Streinz, München
 Prof. Dr. Christian Waldhoff, Berlin



Rechtsprechungsübersicht

Zivilrecht	<i>Prof. Dr. Martin Schwab</i>	Neue Details zur Schadensabrechnung auf Gutachtenbasis BGH, Urt. v. 24.1.2017 – VI ZR 146/16, NJW 2017, 1664 BGH, Urt. v. 7.2.2017 – VI ZR 182/16, NJW 2017, 2182 BGH, Urt. v. 25.4.2017 – VI ZR 386/16, NJW 2017, 3144	1111
	<i>Prof. Dr. Volker Emmerich</i>	Rechtsprechungsänderung zur Kündigung wegen Berufsbedarfs BGH, Urt. v. 29.3.2017 – VIII ZR 45/16, NJW 2017, 2018	1115
	<i>Prof. Dr. Gerald Mäsch</i>	Gefährdungshaftung des Tierhalters – Nutztiereigenschaft BGH, Urt. v. 14.2.2017 – VI ZR 434/15, NJW-RR 2017, 725	1116
	<i>Prof. Dr. Marina Wellenhofer</i>	Zugewinnausgleich BGH, Beschl. v. 16.11.2016 – XII ZB 362/15, NJW 2017, 734	1119
	<i>Prof. Dr. Burkhard Boemke</i>	Außerordentliche, hilfsweise ordentliche Kündigung BAG, Urt. v. 28.3.2017 – 2 AZR 551/16, NZA 2017, 985	1121
	<i>Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt</i>	Pfändung bei vollstreckungsbeschränkender Vereinbarung BGH, Beschl. v. 18.5.2017 – VII ZB 38/16, NJW 2017, 2202	1123
Strafrecht	<i>Prof. Dr. Bernd Hecker</i>	Sukzessive Beihilfe zum unerlaubten Entfernen vom Unfallort OLG Karlsruhe, Urt. v. 10.7.2017 – 2 Rv 10 Ss 581/16, BeckRS 2017, 116431	1125
	<i>Prof. Dr. Matthias Jahn</i>	Hehlerei OLG Köln, Beschl. v. 4.7.2017 – 1 RVs 137/17, BeckRS 2017, 117610	1128
Öffentliches Recht	<i>Prof. Dr. Matthias Ruffert</i>	Rechtswirkungen der Eröffnungsentscheidung im Beihilfenverfahren BGH, Urt. v. 9.2.2017 – I ZR 91/15, EuZW 2017, 312	1130
	<i>Prof. Dr. Rudolf Streinz</i>	Mitgliedstaatlicher Notarvorbehalt im Grundstücksverkehr EuGH, Urt. v. 9.3.2017 – C-342/15, NJW 2017, 1455	1132
	<i>Prof. Dr. Michael Sachs</i>	Schutz vor Zwangsmitgliedschaften BVerfG, Beschl. v. 12.7.2017 – 1 BvR 2222/12, 1 BvR 1106/13, NVwZ 2017, 1282	1135
	<i>Prof. Dr. Friedhelm Hufen</i>	Hergebrachte Grundsätze des Berufsbeamtentums BVerfG, Beschl. v. 23.5.2017 – 2 BvR 883/14 ua, BeckRS 2017, 115719	1137
	<i>Prof. Dr. Peter Selmer</i>	Erllass von Steuern aus Billigkeitsgründen BFH, Urt. v. 23.2.2017 – III R 35/14, BeckRS 2017, 94652	1139



ASSURANCE

ANALYSE

Digitalisierung in der Wirtschaftsprüfung und in der Internen Revision – Herausforderungen für die Aus- und Weiterbildung

Prof. Dr. Kai-Uwe Marten, Kai Czupalla und Rafael Harder » 1233



RECHNUNGSLEGUNG

KOMPAKT

IFRS 9: Änderung in Bezug auf finanzielle Vermögenswerte mit negativer

Vorfälligkeitsentschädigung » 1242

Anwendung von <IR> » 1242

ANALYSE

Entgelttransparenzgesetz: Auskunftspflichten und neue Anlage zum Lagebericht

Susanne Kolb und Dirk Heinek » 1243

CSR-Berichterstattung: EU-Leitlinien für Unternehmen

Georg Lanfermann » 1250

IFRS 9: erwartete Kreditverluste beim Hedge Accounting

Dr. David Grünberger und Dr. Guido Sopp » 1256



FINANCIAL SERVICES

KOMPAKT

Eignungsprüfung von Managern » 1264

EU-Kommission zur Bankenunion » 1264

ANALYSE

Längere Kundengespräche und weniger Geschäfte durch das Zweite Finanzmarktnovellierungsgesetz? – Was die Umsetzung von MiFID II für den Kundenkontakt bedeutet

Carsten von Drathen und Gunnar Strauch » 1265



MANAGEMENT & BERATUNG

KOMPAKT

IT-Grundschutz: Modernisierung abgeschlossen » 1273

Bürokratiebremse entlastet die Wirtschaft » 1273

ANALYSE

Status quo der Due Diligence in Deutschland

Prof. Dr. Thorsten Knauer, Fabian Herrmann und Sebastian Wagener » 1274



STEUERN & RECHT

KOMPAKT

- EU-Kommission will Mehrwertsteuersystem reformieren » 1283
Verkündung der Kassensicherungsverordnung » 1284
Rezension » 1284

ANALYSE

- Neuregelung des Datenschutzrechts im Besteuerungsverfahren in der
Abgabenordnung
Benno Scharpenberg » 1285

INTERVIEW

- Herausforderungen bei der Einrichtung eines Tax-CMS
Georg Geberth » 1293

WERDEN SIE AUTOR IM IDW VERLAG!

Haben Sie Interesse an einer Autorenschaft bzw. Veröffentlichung im IDW Verlag?
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Senden Sie eine E-Mail an Annette Preuß (preuss@idw-verlag.de), in der Sie sich, Ihre
Qualifikation und Ihre Produktidee kurz vorstellen. Oder rufen Sie direkt an – auch
wenn Sie nicht selbst schreiben, sondern eine Empfehlung oder Anregung geben wollen:
(0211) 4561-278.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und melden uns kurzfristig zurück.

→ Editorial	193
Anwendbares Recht und Gerichtsstand bei Flugpersonal	
<i>Von Helmut Ofner</i>	

Europarecht

→ Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems	196
Zwischen Verantwortlichkeit und Solidarität	
Die Europäische Union, die seit dem Vertrag von Maastricht im Bereich Justiz und Inneres gesetzgeberisch tätig sein darf, arbeitet bereits seit 1999 an der Errichtung eines „Gemeinsamen Europäischen Asylsystems“ (GEAS).	
<i>Von Antonio-Maria Martino</i>	
→ Union aktuell	213
<i>Von Alina Lengauer</i>	
→ EuGH-Rechtsprechungsübersicht: ZfRV-LS 2017/39–44	219
39: Präzisierung beihilfenrechtlich zulässiger Steuerbefreiungen einer Religionsgemeinschaft	
40: Altersgrenze von 65 Jahren für Piloten im gewerblichen Luftverkehr zulässig	
41: Drittstaatsangehörige haben bei kombinierter Aufenthaltserlaubnis Anspruch auf Leistungen der sozialen Sicherheit	
42: Stornierungsgebühren von Luftfahrtunternehmen können auf Missbrauch überprüft werden	
43: Rein pflanzliche Produkte dürfen nicht unter Bezeichnungen für Produkte tierischen Ursprungs vermarktet werden	
44: Bereitstellung und Betreiben einer Plattform für Online-Filesharing kann Urheberrechtsverletzung darstellen	

Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht

→ Rechtsfragen zum Verbrauchergerichtsstand gem Art 15 f EuGVVO aF	222
Zum Vorabentscheidungsverfahren (Art 267 AEUV) in der Rs Maximilian Schrems vs Facebook Irland Ltd	
Das vom OGH eingeleitete Vorabentscheidungsverfahren betrifft grundlegende Auslegungsfragen der europäischen zivilprozessualen Verbraucherschutzvorschriften nach Art 15 und 16 EuGVVO aF. Es ist zu erwarten, dass abhängig von der Beantwortung der beiden Vorlagefragen durch den EuGH ein maßgeblicher Impuls für die weitere Rechtsentwicklung im europäischen Zivilprozess ausgehen wird.	
<i>Von Walter H. Rechberger</i>	
→ Rechtsprechungsübersicht: ZfRV-LS 2017/45–49	236
45: Erbstatut vs Registerrecht	
46: Anknüpfung von Bestandverträgen (<i>Helmut Ofner</i>)	
47: § 14 WEG ist eine Eingriffsnorm zum Erbstatut gem § 28 IPRG (<i>Helmut Ofner</i>)	
48: Gewöhnlicher Aufenthalt nach HKÜ	
49: Angemessene Vorkehrungen zur Kindeswohlsicherung bei Rückführung	

Standards

→ Literatur im Überblick	238
→ Impressum	193



IN ALLER KÜRZE

2

THEMA

Birgit Kronberger/Rainer Kraft: Aliquotierung von Sonderzahlungen: Was heißt „1/52 pro Woche“? 3

Manche Kollektivverträge sehen vor, dass die kollektivvertraglichen Sonderzahlungen bei unterjährigem Ein- oder Austritt des Arbeitnehmers mittels des Wochenteilers „1/52 pro Woche“ zu aliquotieren sind. Doch wie ist der Passus „pro Woche“ zu verstehen: Kommt es auf Kalenderwochen (Montag bis Sonntag) oder Naturalwochen (7-Tage-Zeiträume) an? Zählen nur volle oder auch angebrochene Wochen mit? Der aktuelle Beitrag gibt die Antwort auf diese in der Fachliteratur kontrovers diskutierte Frage.

RECHTSPRECHUNG

» ARBEITSRECHT

Rechtsfolgen einer Bonuszusage bei fehlender Zielvereinbarung	6
Widerruf eines Überstundenpauschales: maßgeblicher Beobachtungszeitraum	8
Versicherungsangestellte: Beanstandung von Provisionsabrechnungen	9
Fahrten zwischen zwei vereinbarten Dienstorten – keine Privatfahrten	10
Abfertigung Alt bei Selbstkündigung wegen Pensionsantritt	10
Kein Anspruch durch Betriebsübung auf Art der Abwicklung einer Zusatzkrankenversicherung	11

» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT

Feststellung von SV-Beiträgen: Verlängerung der Verjährungsfrist bei schuldhafter Nichtmeldung	12
Meldeverstoß: Herabsetzung der Geldstrafe erfordert Herabsetzung auch der Ersatzfreiheitsstrafe	14
Beitragspflicht bei nicht rechtzeitiger Meldung von Änderungen im DV	15
Vermietung von Betonschneidemaschinen – Anwendung des BSchEG	15

» STEUERRECHT

Doppelte Haushaltsführung – Anmietung einer Zweitwohnung im Einzugsgebiet des Beschäftigungsortes	16
BFG: Sachbezug für Zinsensparnis bei Arbeitgeberdarlehen	17

NEUE VORSCHRIFTEN

» STEUERRECHT

Dienstwohnungen – neue Sachbezugswerte ab 2018	19
--	----

NEUERSCHEINUNGEN

20

IMPRESSUM

18

GESETZGEBUNG

III

INFO AKTUELL – WIRTSCHAFTSRECHT

665

INFO AKTUELL – ARBEITS-, SOZIAL- UND STEUERRECHT

666

WIRTSCHAFTSRECHT**Bernhard Endl:** Vereinfachte Gründung der GmbH (§ 9a GmbHG) – ein erster Überblick

667

Ludwig Schmid: „Negativzinsen“: Eine kritische Würdigung der aktuellen Rechtsprechung

671

Roman Rohatschek: Kein zweifaches Ansatzwahlrecht für latente Steuern aus Verlustvorträgen im UGB!

675

JUDIKATUR**» SCHULDRECHT**

EuGH: Forderungsbeitreibung – unlautere Geschäftspraktik?

679

Keine Pflicht der Bank zur Zahlung von Negativzinsen

680

Anlegerschaden – Verjährung betr „Weichkosten“

680

Anlegerschaden: Aufklärung über das Anlageobjekt

681

» KONSUMENTENSCHUTZ

EuGH: Flugverspätung bei Anschlussflügen – Ausgleichszahlung

682

EuGH: Flugpreise und AGB von Fluggesellschaften

682

» MIET- UND WOHNRECHT

Mieterkündigung per E-Mail unwirksam

684

» GESELLSCHAFTSRECHT

Verschmelzende Umwandlung – Eintragung im Firmenbuch

684

Einbringung Einzelunternehmen in GmbH – verdeckte Sacheinlage?

686

Auflösung einer ARGE

688

Verein – „Streitigkeit aus dem Vereinsverhältnis“

688

» WERTPAPIERRECHT

Memorandum of Understanding als Insider-Information

689

» VERFAHRENSRECHT

Gerichtsnotorische Tatsachen und (Negativ-)Feststellungen

690

Provisorialverfahren: Wegfall der Wiederholungsgefahr

692

» INTERNATIONALES VERFAHRENSRECHT

EuGH: Zugang zu Dokumenten betreffend ein EuGH-Verfahren

692

Prospekthaftung – internationale Zuständigkeit

693



ARBEITSRECHT

Georg Bruckmüller: Betriebsvereinbarungen in Beschäftigerbetrieben – Relevanz in der Arbeitskräfteüberlassung	694
Andreas Gerhartl: Bring Your Own Device	698

JUDIKATUR

» ALLGEMEINES ARBEITSRECHT

KollV-Arbeitskräfteüberlassung: Innerbetriebliche Reduktion der Normalarbeitszeit im Beschäftigerbetrieb	701
Berechnung der Sonderzahlungen nach langem Krankenstand	703
Kündigungsklausel im befristeten Dienstvertrag	703
Abfertigung Alt: Vergütung für „zufällige“ Diensterfindung	704
Abfertigungsberechnung bei dauerhafter Reduktion der Arbeitszeit	704
Abfertigung Alt bei mehrfach befristeten DV	705
Teilzeit nach AVRAG zur Betreuung eines Kindes – Abfertigung	705
Belästigung eines begünstigten Behinderten durch Hinweis auf häufige Krankenstände?	706
VfGH: Verschiedene Stimmzettel bei Betriebsratswahl	707
EuGH: Direktklage des DG gegen Versicherer – internationale Zuständigkeit	707

» SOZIALVERSICHERUNGSRECHT

Zuschüsse der AUVA nach Entgeltfortzahlung bei aufeinanderfolgenden Dienstverhältnissen zum selben DG	708
Kinderbetreuungsgeld: Ermittlung der Zuverdienstgrenze bei Entgeltbezug im Februar für das Vorjahr	709
Fahrtkostenersatz für Fahrten zum Arzt	709

STEUERRECHT

Markus Achatz: Zum Begriff der Forschungsanstalt iSd § 2 Abs 5 KStG und seiner Anwendbarkeit auf Universitäten	710
VwGH: Gruppenmitglied kann nicht Gruppenträger sein (<i>Nikolaus Zorn</i>)	715
Christian Hammerl: Grundstücksveräußerung: Entgelte für Zusatzvereinbarungen	717
VwGH: Kosten der anwaltlichen Vertretung der Tochter außergewöhnliche Belastung (<i>Nikolaus Zorn</i>)	719
VwGH: Umsatzsteuer ist Betriebseinnahme (<i>Nikolaus Zorn</i>)	720
VwGH: Vermietung an GmbH zwecks Rücküberlassung als Sachbezug zulässig (<i>Nikolaus Zorn</i>)	721
BFG: Auch eine (Miet-)Option ist gebührenpflichtig (<i>W.D.</i>)	722

» BLICK NACH DEUTSCHLAND

Udo Eversloh: Einkommenszurechnung in Organschaftsfällen	723
---	-----

DER BETRIEB

Für Abonnenten GRATIS

DER BETRIEB Live

– Ihre App – täglich aktuell –

Jetzt im App Store oder
bei Google Play herunterladen!

43

Seite 2493 – 2556

27. Oktober 2017

70. Jahrgang

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-Z12

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser

Prof. Dr. Johanna Hey

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinshoff

Friedrich Merz

Magazin

Gastkommentar

Thomas Küffner

Startschuss für größte

Mehrwertsteuerreform

Interview

Volker H. Peemöller

Bilanzmanipulation:

Den Fälschern auf der Spur

Betriebswirtschaft

Johannes Wirth/Michael Dusemond/Peter Küting

Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern in der handelsrechtlichen

Rechnungslegung unter Beachtung von DRS 23

2493

Steuerrecht

Thomas Wachter

Neues zum Pflichtteilsverzicht gegen Abfindung

2500

Axel Kroniger/Alexander Linn

Auswirkungen des MLI auf Vertreter- und Lagerbetriebsstätten

internationaler Unternehmen

2509

Anerkennung einer körperschaftsteuerrechtlichen Organschaft bei

Unterbrechung des Fünfjahreszeitraums (F. Werth)

2514

Anordnung einer Außenprüfung bei Verdacht einer Steuerstraftat

(M. Hennigfeld)

2515

Auswirkungen des MoMiG auf nachträgliche Anschaffungskosten

gem. § 17 Abs. 2 EStG (OFD)

2516

Keine Anwendung des sog. Sanierungserlasses auf Altfälle (BFH)

2519

Sanierungsgewinne vor Inkrafttreten des § 3a EStG n.F. (BFH)

2522

Wirtschaftsrecht

Hartmut Wicke

GmbH-Gesellschafterliste und Transparenzregister

2528

Neues zum Syndikusanwalt: Voraussetzungen der anwaltlichen Tätigkeit

(F. von Kummer/P. Weck)

2534

Fortsetzung der GbR nach dem Tod eines Gesellschafters: Zur Eintragung

eines Insolvenzvermerks im Grundbuch wegen Nachlassinsolvenz-
eröffnung (BGH)

2535

Arbeitsrecht

Martin Nebeling/Florian Lankes

Das neue BDSG und die Personalakte 2.0 – ein Recht auf Vergessen?

2542

Globale Verfallklauseln in Arbeitsverträgen (D. Hund/O. Morasch)

2547

Rentenberechtigung als Minus bei Sozialauswahl (A. Zimmermann/H. Völkerding)

2548

Überbrückungsleistungen bis Renteneintritt beitragsfrei (BSG/Anm. C. Zieglmeier)

2551

Im Abonnement enthalten:

**DER LIVE
BETRIEB**
Ihre App – täglich aktuell!

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt
FACHMEDIEN

Inhalt

MAGAZIN

Gastkommentar <i>Thomas Küffner</i>	M4
Aktuelle Rechtsprechung	M6
Anhängige Verfahren	M8
Kurzbeiträge	M10
Meldungen	M17
Handelsblatt Nachrichten	M24
Neue Datenbankinhalte	M25
Interview <i>Volker H. Peemöller</i>	M26
Handelsblatt Gastkommentar	M30
Worte der Woche	M32

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Handelsbilanzrecht/Rechnungslegung Kapitalkonsolidierung im mehrstufigen Konzern in der handelsrechtlichen Rechnungslegung unter Beachtung von DRS 23 <i>Dr. Johannes Wirth, Saarbrücken / Prof. Dr. Michael Dusemond, Schmittgen / Dr. Peter Küting, Bochum</i>	
DB1249988 (Kurzfassung vgl. S. M10)	S. 2493

KURZNACHRICHTEN INTERNATIONALE RECHNUNGSLEGUNG

DB1252772	S. 2499
-----------	---------

STEUERRECHT

AUFSATZ

Erbschaft-/Schenkungssteuer Neues zum Pflichtteilsverzicht gegen Abfindung <i>Notar Dr. Thomas Wachter, München</i>	
DB1251814 (Kurzfassung vgl. S. M12)	S. 2500

Internationales Steuerrecht

Auswirkungen des MLI auf Vertreter- und Lagerbetriebsstätten internationaler Unternehmen

StB/CPA Axel Kroniger, Frankfurt/M. / StB Dr. Alexander Linn, München

DB1247943 (Kurzfassung vgl. S. M13)

S. 2509

KOMPAKT

Körperschaftsteuer

Anerkennung einer körperschaftsteuerrechtlichen Organisation bei Unterbrechung des Fünfjahreszeitraums

RiBFH Prof. Dr. Francesca Werth, München

DB1251958

S. 2514

Abgabenordnung

Anordnung einer Bp bei Verdacht einer Steuerstraftat

RiFG Dr. Michael Hennigfeld, Köln

DB1252094

S. 2515

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Gewinnermittlung

Auswirkungen des MoMiG auf nachträgliche Anschaffungskosten gem. § 17 Abs. 2 EStG

OFD Niedersachsen, Verfügung vom 09.10.2017

DB1252822

S. 2516

Einkommensteuer

Vorsorgeaufwendungen, Aufteilung eines einheitlichen Sozialversicherungsbeitrags (Globalbeitrag)

BMF, Schreiben vom 09.10.2017

DB1252177

S. 2517

Körperschaftsteuer/Abgabenordnung

Steuerliche Folgen der Löschung einer britischen Limited aus dem britischen Handelsregister

BMF, Schreiben vom 19.10.2017

DB1252857

S. 2517

Umsatzsteuer

Kreditgewährung als eigenständige Leistung

BMF, Schreiben vom 11.10.2017

DB1252588

S. 2518

ENTSCHEIDUNGEN

Bilanzsteuerrecht/Gewinnermittlung

Anwendung des sog. Sanierungserlasses auf Altfälle?

BFH, Urteil vom 23.08.2017 – I R 52/14

DB1252972

S. 2519

Bilanzsteuerrecht/Gewinnermittlung

Keine Begünstigung von Sanierungsgewinnen vor Inkrafttreten des § 3a EStG n.F.

BFH, Urteil vom 23.08.2017 – X R 38/15

DB1252973

S. 2522

Gewinnermittlung/Abgabenordnung

Bindungswirkung einer für die Gewinnfeststellung getroffenen Billigkeitsentscheidung für die Festsetzung des GewSt-Messbetrags

BFH, Urteil vom 14.09.2017 – IV R 51/14

DB1252979

S. 2523

Umsatzsteuer

Zur Unternehmereigenschaft und Steuerbarkeit der Leistungen eines „Berufspokerspielers“

BFH, Urteil vom 30.08.2017 – XI R 37/14

DB1252974

S. 2525

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

GmbH-Recht

GmbH-Gesellschafterliste und Transparenzregister

Notar Dr. Hartmut Wicke, LL.M., München

DB1252315 (Kurzfassung vgl. S. M14)

S. 2528

KOMPAKT

Rechtsanwaltsrecht

Neues zum Syndikusanwalt: Voraussetzungen der anwaltlichen Tätigkeit

RAin/FAinArbR Dr. Franziska von Kummer, LL.M. und RA Peter Weck, Düsseldorf

DB1252693

S. 2534

ENTSCHEIDUNGEN

Insolvenzrecht

Fortsetzung der GbR nach dem Tod eines Gesellschafters: Zur Eintragung eines Insolvenzvermerks im Grundbuch wegen Nachlassinsolvenzeröffnung

BGH, Beschluss vom 13.07.2017 – V ZB 136/16

DB1253014

S. 2535

Umwandlungsrecht

Grenzüberschreitender Formwechsel einer niederländischen B.V. in eine GmbH: Anmeldung der Eintragung ins Handelsregister

OLG Düsseldorf, Beschluss vom 19.07.2017 – I-3 Wx 171/16

DB1252959

S. 2539

Handelsvertreterrecht

Pfändung des Provisionsanspruchs eines Handelsvertreters: Erstreckung der Beschlagnahme auf alle Nebenrechte

BGH, Beschluss vom 19.09.2017 – VII ZB 64/14

DB1252469

S. 2540

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Datenschutz/Arbeitsvertragsrecht/Verfahrensrecht

Das neue BDSG und die Personalakte 2.0 – ein Recht auf Vergessen?

RA/FAArbR Dr. Martin Nebeling / Florian Lankes, Düsseldorf

DB1250844 (Kurzfassung vgl. S. M15)

S. 2542

KOMPAKT

Datenschutzrechtliche Grundsätze zur verdeckten Überwachung im Arbeitsverhältnis gefestigt

RA/FAArbR Dr. Oliver Vollstädt, Düsseldorf

DB1250973

S. 2546

Globale Verfallklauseln in Arbeitsverträgen

RA/FAArbR Dr. Daniel Hund, LL.M. (NYU) / RAin Olga Morasch, München

DB1250852

S. 2547

Rentenberechtigung als Minus bei der Sozialauswahl

RA/FAArbR Dr. André Zimmermann, LL.M. / Hendrik Völkerding, Düsseldorf

DB1251990

S. 2548

Sozialplanabfindung: Abgeltungsklausel in gerichtlichem Vergleich

RA/FAArbR Klaus Thönissen, LL.M. (San Francisco), Essen

DB1250239

S. 2549

Ablösung einer Gesamtzusage und einer betrieblichen Übung durch eine (verschlechternde) Betriebsvereinbarung

RA/FAArbR Tobias Grambow, Berlin

DB1252054

S. 2550

ENTSCHEIDUNGEN

Betriebliche Altersversorgung

Überbrückungsleistungen des Arbeitgebers sind bis zum Renteneintritt beitragsfrei

BSG, Urteil vom 20.07.2017 – B 12 KR 12/15 R (Anm. C. Ziegemeier)

DB1252025

S. 2551

Kein Anspruch auf Betriebsrentenanpassung bei vermeintlichem Normvollzug

BAG, Urteil vom 11.07.2017 – 3 AZR 691/16

DB1250902

S. 2555

Naturalleistungen und geringwertige Zahlungen als bAV

LAG Hamm, Urteil vom 17.01.2017 – 9 Sa 955/16

DB1249053

S. 2556

Zulässigkeit einer Stichtagsregelung für eine neue Versorgungsordnung in der bAV

LAG Düsseldorf, Urteil vom 14.07.2017 – 6 Sa 132/16

DB1250761

S. 2556



SBR

D3-Z6/Bil.

Schmalenbach Business Review

Managing Editor
Alfred Wagenhofer

Editors
Wolfgang Ballwieser
Marina Fiedler
Karen Gedenk
Martin Klarmann
Martin Natter
Rainer Niemann
Arnold Picot †
Jörg Rocholl
Ulrich Schreiber
Thorsten Sellhorn
Martin Spann
Erik Theissen
Marliese Uhrig-Homburg

**Explaining Conflicts Between Active and
Non-Active Shareholders in Family Firms**

J.-F. Siebels · D. zu Knyphausen-Aufseß ·
L. Schweizer 305

**Financial Knowledge, Risk Preferences, and
the Demand for Digital Financial Services**

C. Königsheim · M. Lukas · M. Nöth 343

**The Role of Contract Types for Employees' Public
Service Motivation**

C. Grund · K. Thommes 377

**Inter-firm Mobility and the Growth of Compensation
Components. Evidence from Middle Managers in the
German Chemical Industry**

T. Hofmann · J. Martin 399



Herausgeber

Professor Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg
Professor Dr. Matthias Jestaedt, Freiburg i.Br.
Professor Dr. Herbert Roth, Regensburg
Professor Dr. Astrid Stadler, Konstanz

Professor Dr. Bernhard Großfeld, Münster (bis 2000)
Professor Dr. Christian Starck, Göttingen (bis 2006)
Professor Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner, Freiburg i.Br. (bis 2012)

Redaktion

Martin Idler, Tübingen

Mohr Siebeck

21 72. Jahrgang
3. November 2017

JZ Juristen Zeitung

Inhalt

Aufsätze

Professor Dr. **Mario Martini**
Algorithmen als Herausforderung für die
Rechtsordnung **1017**

Privatdozent Dr. **Christian Ernst**
Algorithmische Entscheidungsfindung und
personenbezogene Daten **1026**

Dr. **Andreas Sattler**, LL.M. (Nottingham)
Personenbezogene Daten als Leistungsgegenstand **1036**

Umschau

Tagungsbericht

Zur Lage der Verwaltungsrechtswissenschaft.
Symposium am 10./11. März 2017 in Würzburg
Dr. **Christoph Krönke** **1046**

Literatur

Sudابه Kamanabrou: Arbeitsrecht
Professor Dr. **Christian Rolfs** **1048**

Dietrich Murswiek: Die Europakrise vor dem
Bundesverfassungsgericht. „Euro-Rettungsschirm“,
Europäischer Stabilitätsmechanismus und Rettungs-
maßnahmen der EZB
Professor em. Dr. **Reiner Schmidt** **1049**

Entscheidungen

BGH, 14. 12. 2016 – VIII ZR 232/15
mit Anmerkung von
Professor Dr. **Martin Häublein**
Eigenbedarfskündigung durch eine GbR und
Anbieterpflicht des Vermieters **1051**

LG Berlin, 27. 2. 2017 – (535 Ks) 251 Js 52/16 (8/16)
mit Anmerkung von
Professorin Dr. **Anette Grünewald**
Bedingter Tötungsvorsatz bei illegalem Autorennen
im öffentlichen Straßenverkehr **1062**

JZ Information

Aktuelles aus der Rechtsprechung **660***
Aus dem Inhalt der nächsten Hefte **660***
Gesetzgebung **661***
Entscheidungen in Leitsätzen **662***
Neuerscheinungen **674***
Zeitschriftenübersicht **684***
Festschriften/Sammelwerk **688***
Impressum **690***



Herausgeber

Präsident des LG a. D. Prof. Dr. Michael Huber
Prof. Dr. Stephan Lorenz, Mitglied des BayVerfGH
Prof. Dr. Thomas Rönnau
Präsident des BVerfG Prof. Dr. Andreas Voßkuhle

Schriftleitung

Rechtsanwalt Dr. David Herbold
Rechtsanwältin Dr. Urte Hüsck

Beirat

Privatdozent Dr. Carsten Bäcker – Akad. Rat Dr. Tristan Barczak, LL. M. – Privatdozent Dr. Christian Becker – Akad. Rat Dr. Christian Brand – Privatdozent Dr. Tobias Ceffinato – Wiss. Assistent Dr. Mohamad El-Ghazi – Privatdozent Dr. Eike Michael Frenzel – Akad. Rat Dr. Michael Goldhammer, LL. M. – Prof. Dr. Jan Felix Hoffmann – Akad. Rat Dr. Till Patrik Holterhus, MLE, LL. M. – Jun.-Prof. Dr. Elisa Hoven – Prof. Dr. Albert Ingold – Prof. Dr. Ann-Katrin Kaufhold – Akad. Rat Dr. Manuel Ladiges, LL. M. – Akad. Rat Dr. Patrick Meier – Akad. Rätin Dr. Anne-Christin Mittwoch – Prof. Dr. Sebastian Omlor, LL. M., LL. M. Eur. – Akad. Rat Dr. David Paulus – Prof. Dr. Mehrdad Payandeh, LL. M. – Privatdozent Dr. Chris Thomale, LL. M. – Prof. Dr. Daniel Ulber – Jun.-Prof. Dr. Thomas Wischmeyer

Aufsatz	<i>Prof. Dr. Jan Felix Hoffmann</i> Die Teilbarkeit von Schuldverträgen	1045
Studium	<i>Prof. Dr. Jan Lieder, LL. M. (Harvard), und Wiss. Mitarbeiter Philipp Selentin</i> Die forderunglose Hypothek	1052
	<i>Präsident des LG a. D. Prof. Dr. Michael Huber</i> Grundwissen – Zivilprozessrecht: Prozessvergleich	1058
	<i>Prof. Dr. Georg Steinberg</i> Die Erfolgsqualifikation im juristischen Gutachten	1061
	<i>Wiss. Mitarbeiter Dr. Maik Bäumerich und Rechtsreferendar Benjamin Fadavian</i> Grundfälle zum Gesetzgebungsverfahren	1067
Referendariat	<i>Wiss. Mitarbeiter Carlo Tunze</i> Der Urkundenprozess	1073
	<i>Richterin am VGH Prof. Dr. Isabel Schübel-Pfister</i> Aktuelles Verwaltungsprozessrecht	1078
Fallbearbeitung	<i>Prof. Dr. Florian Bien und Stud. Mitarbeiter Marco Bretzigheimer</i> Anfängerklausur – Zivilrecht: Schuldrecht – Die frustrierte Datenflat	1083
	<i>Gepr. Wiss. Hilfskraft Annabella Seeland und Wiss. Hilfskraft Aleksandar Zivanic</i> Fortgeschrittenenklausur – Strafrecht: Erlaubnistatbestandsirrtum und gefährliches Werkzeug – Süßes, sonst gibt's Saures!	1087
	<i>Wiss. Mitarbeiter Stefan Herrmann</i> Fortgeschrittenenklausur – Öffentliches Recht: Versammlungsrecht – Ärger am Bahndamm	1093
	<i>Prof. Dr. Johannes Saurer, LL. M. (Yale), Wiss. Mitarbeiterin Kaja Rothfuß</i> Referendarexamensklausur – Öffentliches Recht: Europarecht und Grundrechte – Einheimischenprivilegierung im Freizeitbad	1099
	<i>Richter am LG Dr. Anton Burger und Richter am AG Oliver Eitzinger</i> (Original-)Assessorexamensklausur – Zivilrecht: Anwaltsschriftsatz	1106



Inhalt

Abhandlungen und Aufsätze

- Annalisa Verza*, The Legal and Political Contributions Challenging Discrimination against Women. From the Seneca Falls Convention to the Current Feminist Blogosphere 1
- Axel Birk*, Der kritische Rationalismus und die Rechtswissenschaft. Bernd Rütters und Karl-Heinz Fezer – ein Ausgangspunkt, unterschiedliche Folgerungen 43

Berichte und Kritik

- Axel Adrian*, Der Richterautomat ist möglich – Semantik ist nur eine Illusion ... 77
- Daniel Benrath*, Spezifizierungsbeziehungen. Eine Beschreibungskategorie für systematisch-teleologische Beziehungen 123

Anschriften der Mitarbeiter

- Prof. Dr. *Annalisa Verza*, CIRSIFID “Fassò-Gaudenzi”, Università di Bologna, via Galliera 3, 40121 Bologna, Italien, annalisa.verza@unibo.it
- Prof. Dr. *Axel Birk*, Institut für Unternehmensrecht, Hochschule Heilbronn, Max-Planck-Straße 39, 74081 Heilbronn, axel.birk@hs-heilbronn.de
- Dr. *Axel Adrian*, Notar, Königstraße 21, 90402 Nürnberg, adrian@notare-adrian-kroier.de
- Daniel A. Benrath*, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Öffentliches Recht, Abteilung 2: Völkerrecht und Rechtsvergleichung, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Platz der alten Synagoge 1, 79098 Freiburg i. Br., daniel.benrath@jura.uni-freiburg.de